

Zusatzheizung *Thermo Top Evo*  00 0258

Einbaudokumentation

Citroen C5 / Peugeot 407

Benzin und Diesel
ab Modell 2008
Linkslenker
Klimaautomatik
Schaltgetriebe / Automatikgetriebe



ACHTUNG!

Warnung vor Gefahr:

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heizsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Siehe dazu auch Zubehörkatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie **IMMER** alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	2	Einbauort vorbereiten	13
Heizgerät / Einbaukit	3	Heizgerät einbauen	13
Vorwort	3	Kühlmittelkreislauf 1.8 / 2.0 B und 1.6 D	14
Allgemeine Hinweise	3	Kühlmittelkreislauf 2.0 D RHR / RHF	19
Spezialwerkzeug	3	Kühlmittelkreislauf 2.0 D RHH	22
Erläuterungen zum Dokument	4	Kühlmittelkreislauf 1.6 B und 2.2 D	25
Vorarbeiten	5	Brennstoff	30
Einbauort Heizgerät	5	Abschließende Arbeiten	35
Elektrik vorbereiten	6	Schablone Tankentnehmer Benzin	36
Elektrik	8	Schablone Tankentnehmer Diesel	37
Gebälseansteuerung	9	Bedienungshinweise für den Endkunden	38
Option Vorwähluhr	11		
Option Telestart	11		

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Citroen	C5	R....	e1 * 2001 / 116 * 0347 *...
Citroen	C5	R....	e1 * 2001 / 116 * 0360 *...

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Peugeot	407	6	e2 * 2001 / 116 * 0292 *...
Peugeot	407	6	e2 * 2001 / 116 * 0296 *...
Peugeot	407 Coupé	6	e2 * 2001 / 116 * 0328 *...
Peugeot	407	6	e2 * 2001 / 116 * 0346 *...
Peugeot	407	6	e2 * 2001 / 116 * 0369 *...

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
5FV	Benzin	115	1598
6FY	Benzin	92	1749
RFJ	Benzin	103	1997
9HZ	Diesel	80	1560
RHR	Diesel	100	1997
RHF	Diesel	103	1997
RHH	Diesel	120	1997
4HT	Diesel	125	2179

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie Länderspezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.:
1	Lieferumfang <i>Thermo Top Evo</i> Citroen C5 / Peugeot 407 Benzin	1316396A
oder		
1	Lieferumfang <i>Thermo Top Evo</i> Citroen C5 / Peugeot 407 Diesel	1316397A
und		
1	Bedienelement	siehe Preisliste

Vorwort

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Citroen C5 / Peugeot 407 Benzin und Diesel - Gültigkeit siehe Seite 2 - ab Modelljahr 2008 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften dieser „Einbaudokumentation“; der „Bedienungsanweisung“ und der „Einbauanweisung“ der *Thermo Top Evo* zu befolgen.

Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fahrzeugeigenen Leitungen und Kabelbäumen.

Scharfe Kanten sind mit Scheuerschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) zu versehen!

Blanke Karosseriestellen, wie z.B Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einzusprühen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen

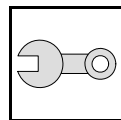
Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen
- Einnietmutterzange

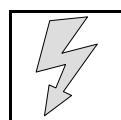
Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

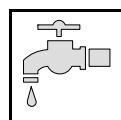
Mechanik



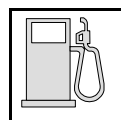
Elektrik



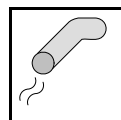
Kühlmittelkreislauf



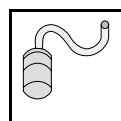
Brennstoff



Abgas



Brennluft



Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



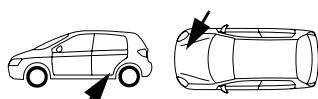
besondere Brand- und Explosionsgefahr



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fahrzeugspezifische Unterlagen des Herstellers



Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung

Alle Massangaben in mm!

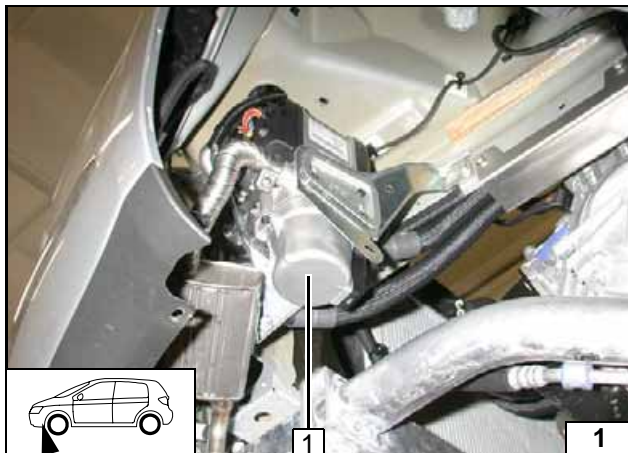
Anzugsdrehmoment Heizgeräteschrauben 5x13 = 8Nm!

Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!

Vorarbeiten

ACHTUNG!

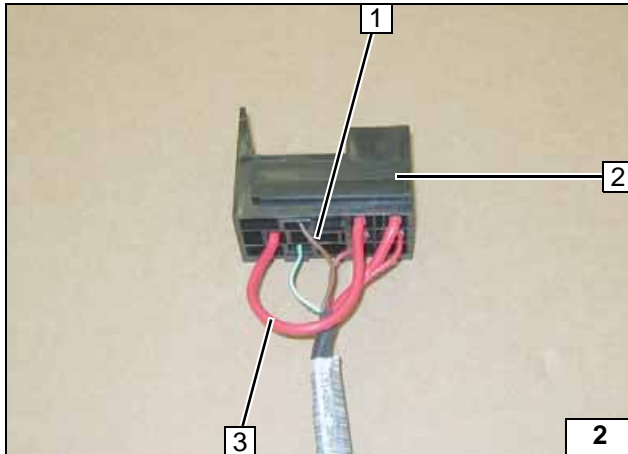
- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Batterie abklemmen!
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen
- Batterie komplett mit Träger ausbauen
- Luftfilter komplett mit Ansaugschlauch ausbauen
- Radhausverkleidung links ausbauen
- Vorderrad links abbauen
- Unterfahrschutz vorn ausbauen
- Unterbodenverkleidung rechts ausbauen
- Unterfahrschutz hinten rechts ausbauen
- Fondsitz rechts umklappen
- Serviceklappe Tankarmatur rechts öffnen
- Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen (nur bei Telestart)
- Fußraumverkleidung Fahrerseite ausbauen
- Ablagefach Fahrerseite ausbauen



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort



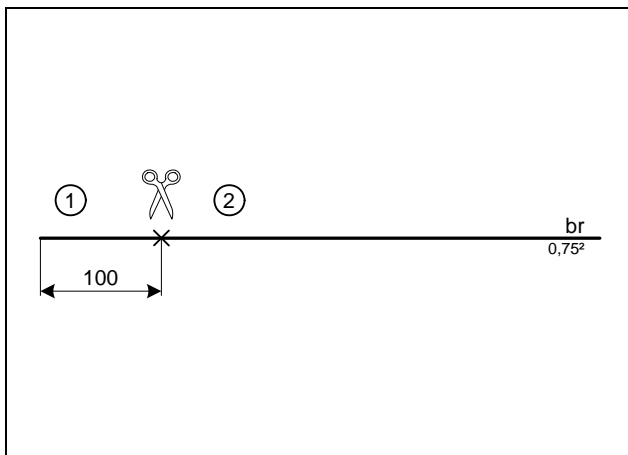
Elektrik vorbereiten

Leitung br 1 aus Steckplatz K1/85 herauslösen und Flachsteckhülse abtrennen. Leitung rt 3 aus K1/87 und Steckplatz F4 herauslösen und entsorgen.

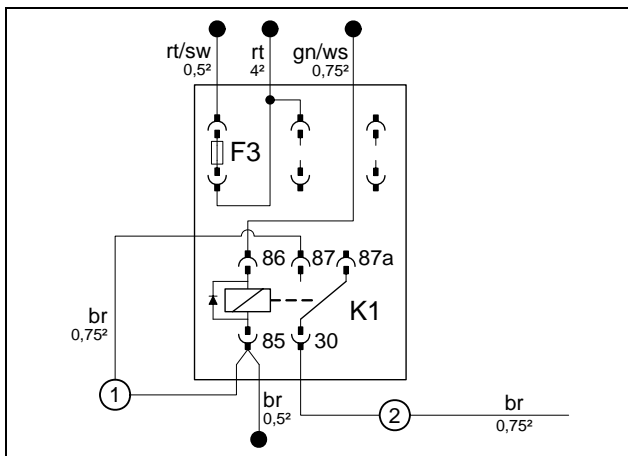
2 Sicherunsträger Innenraum



Sicherungsträger Innenraum vorbereiten



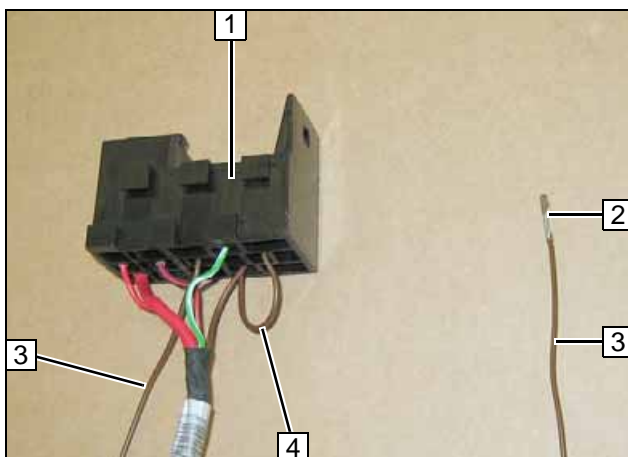
Leitung ab-längen



Leitung br ① an K1/87 anschließen und zusammen mit br an K1/85 anschließen. Leitung br ② an K1/30 anschließen.



Sicherungsträger Innenraum vorbereiten

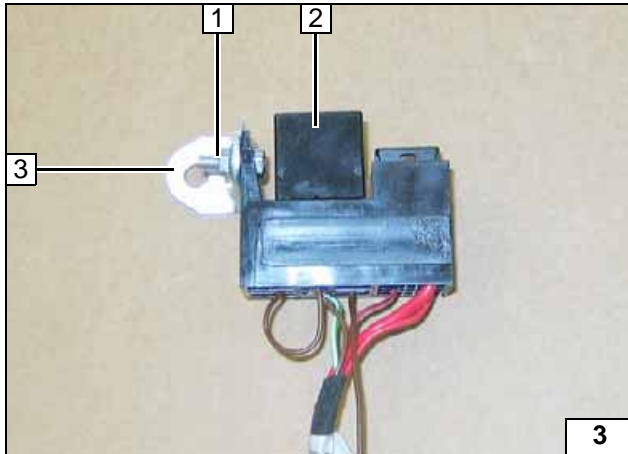


Microtimer 2 an Leitung br ② ancrimpen.

- 1 Sicherunsträger Innenraum
- 3 Ltg. br ②
- 4 Ltg. br ①



Sicherungsträger Innenraum vorbereiten



- 1 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Mutter
- 2 Relais aufgesteckt
- 3 Winkel

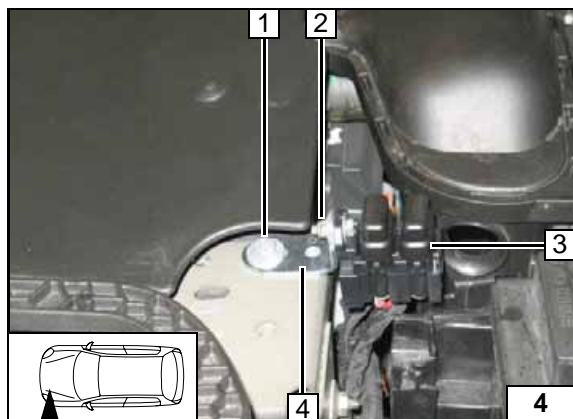
Sicherungsträger Innenraum vorbereiten



Elektrik

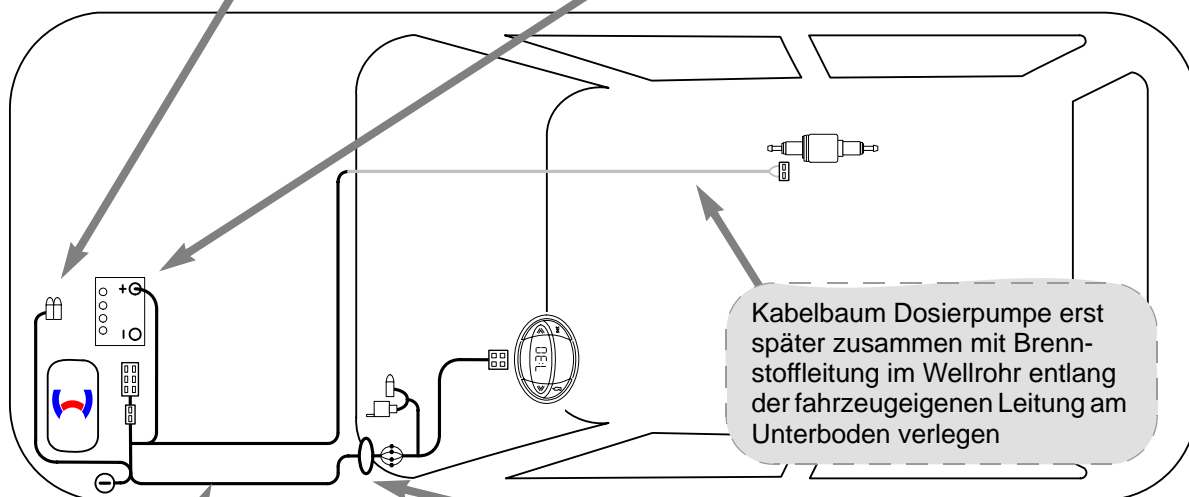
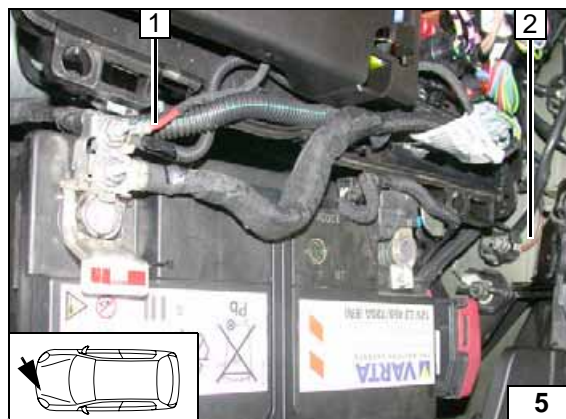
Sicherungshalter Motorraum

- 1 Fzg.eigene Schraube, Karosseriescheibe
- 2 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Halteplatte Sicherungshalter, Mutter
- 3 Sicherungen F1-2 aufgesteckt
- 4 Winkel

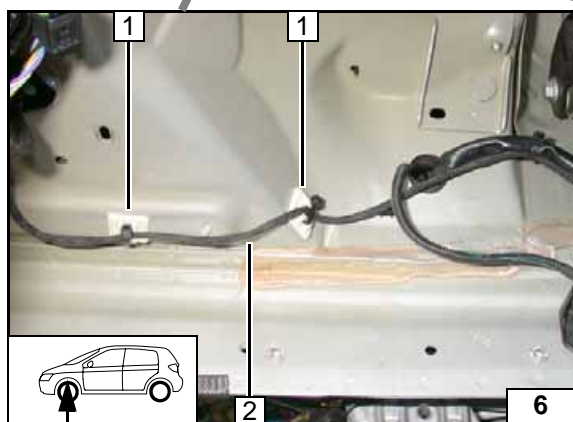


Plus- und Masseleitung

- 1 Plusleitung
- 2 Masseleitung an fzg.eigenen Massestützpunkt

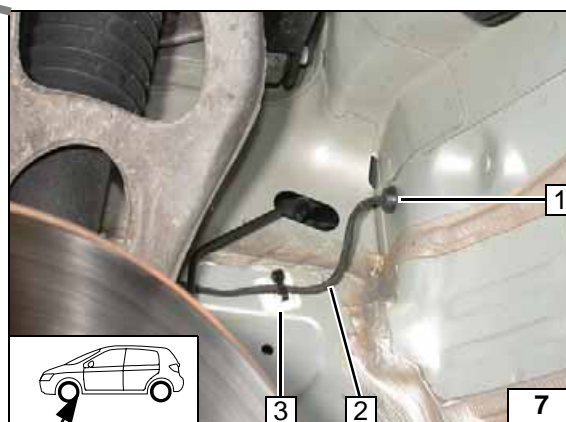


**Schema
Kabel-
baumverle-
gung**



Kabelbaumverlegung

Kabelbaum Sicherungshalter Motorraum 2 mit Klebesockel 1 und Kabelbinder [gesamt je 4x] im Radhaus befestigen!

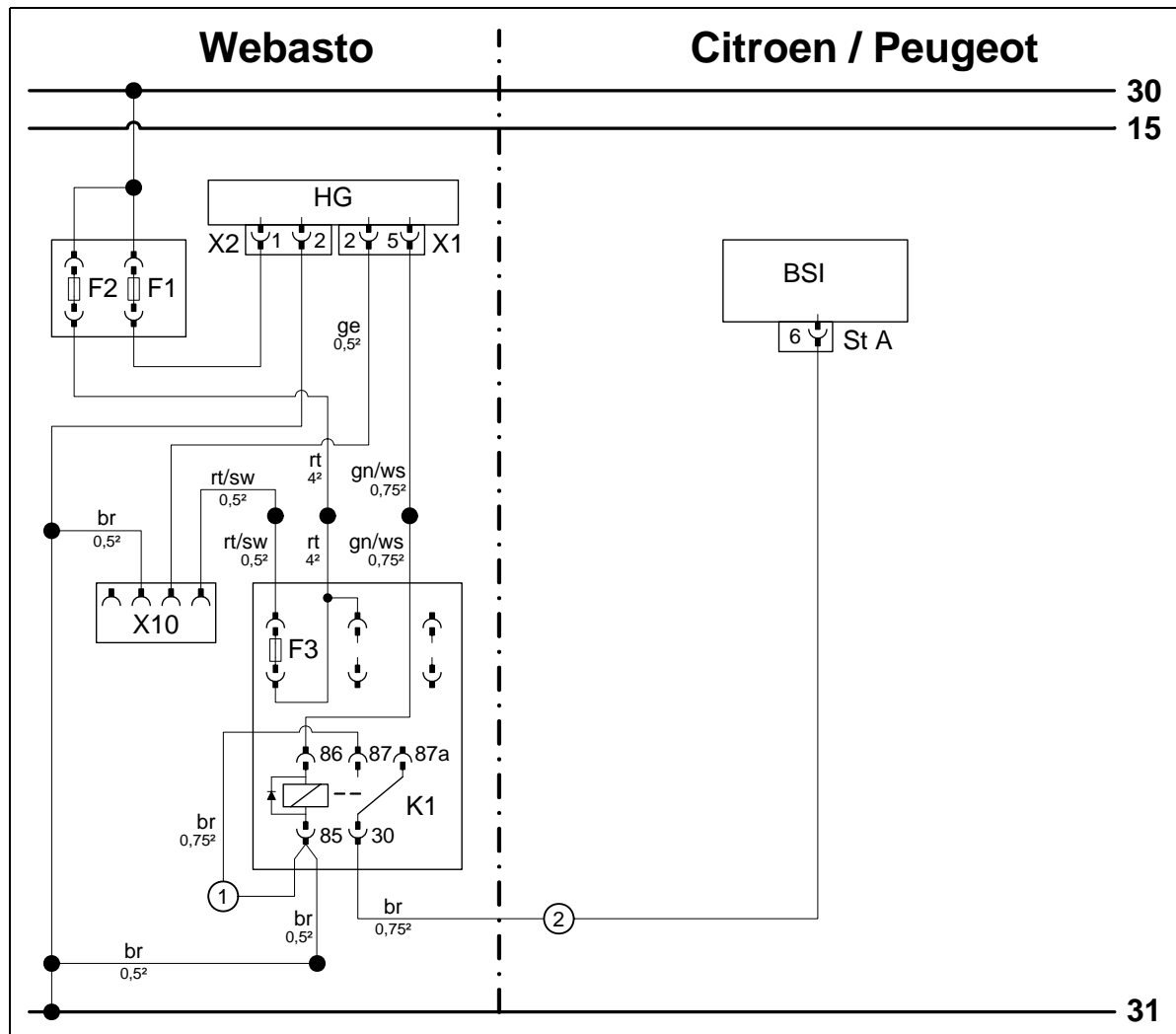


Kabelbaumdurchführung Innenraum

- 1 Vorhandene Gummitülle aufbohren
- 2 Kabelbaum Sicherungshalter Motorraum
- 3 Klebesockel, Kabelbinder



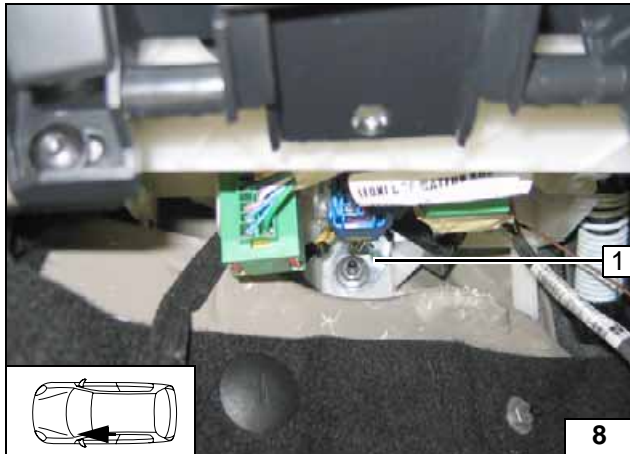
Gebälseansteuerung



Schaltplan

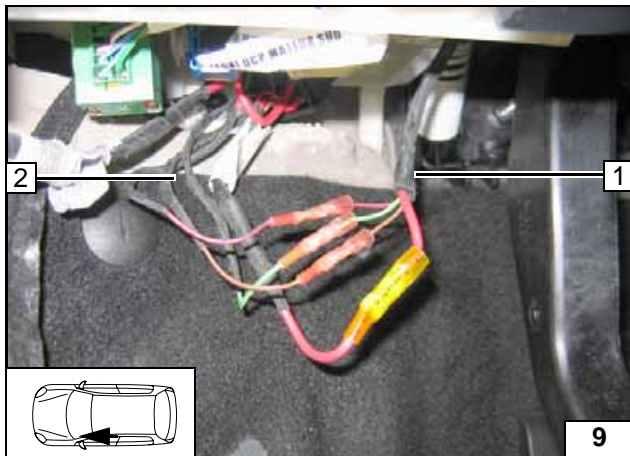
Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	BSI	Zentralelektrik Innenraum	gn	grün
X1	6poliger Stecker HG			ws	weiß
X2	2poliger Stecker HG	St A	20-poliger Stecker BSI	rt	rot
X10	4-poliger Stecker Bedienelement			br	braun
K1	Gebälserelais			sw	schwarz
F1	Sicherung 20A			ge	gelb
F2	Sicherung 30A			Kabel- und Steckerfarben können variieren!	
F3	Sicherung 1A				

Legende



1 Winkel, fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter

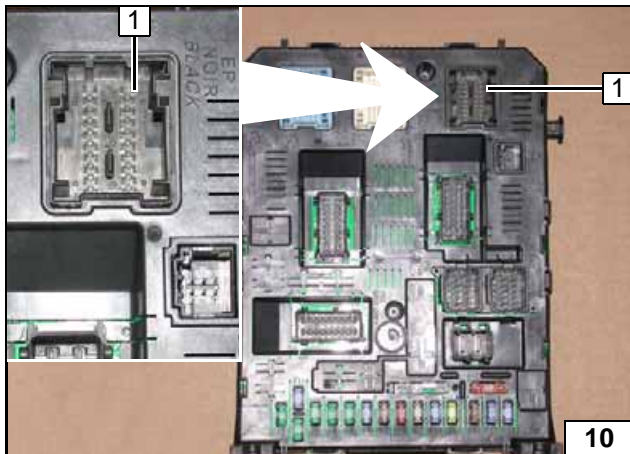
Sicherungshalter Innenraum montieren



Kabelbaum Heizgerät 1 mit Kabelbaum Sicherungshalter Innenraum 2 gemäß Schaltplan farbgleich verbinden!



Kabelbäume verbinden



Ansicht BSI.



1 Steckplatz 2-teiliger Stecker 40-polig

BSI lösen und nach unten verlegen

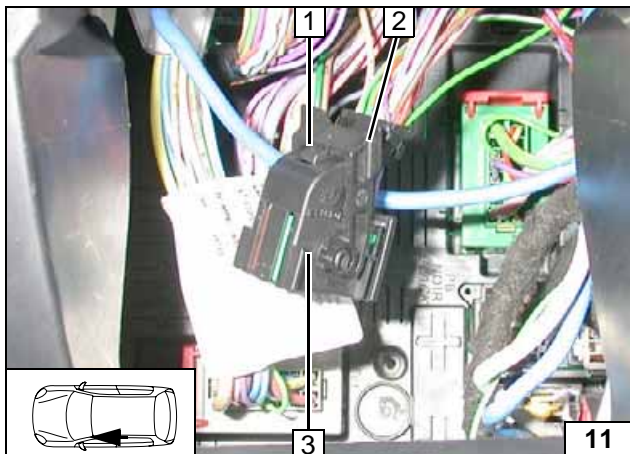


Abbildung zeigt Citroen C5! Rastnase 1 eindrücken und Bügel 2 herunterklappen.



3 2-teiliger Stecker

Stecker vom BSI abziehen und demontieren

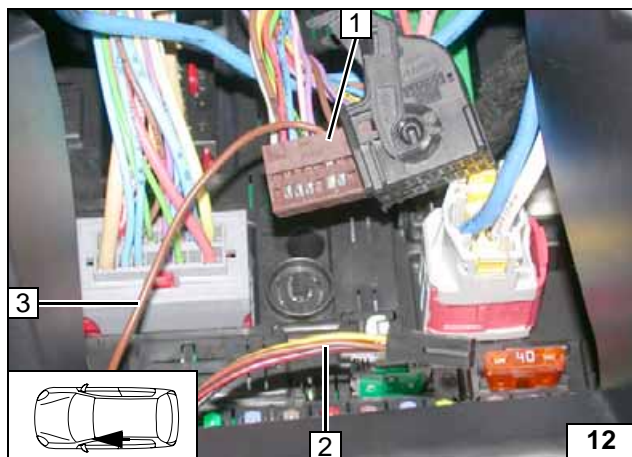


Abbildung zeigt Citroen C5!
Anschluss am 20-poligen Stecker 1 vom BSI (Steckerfarbe kann variieren)!
Microtimer von Ltg. br 3 in PIN 6 einsetzen.
Eventuell vorhandene Ltg. an Pin 6 herauslösen und isolieren. Kabelbaum Vorwahuhr 2 nach oben zum Einbauort Vorwahuhr verlegen!
Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



Anschluss BSI



Option Vorwahuhr

Citroen C5

1 Vorwahuhr

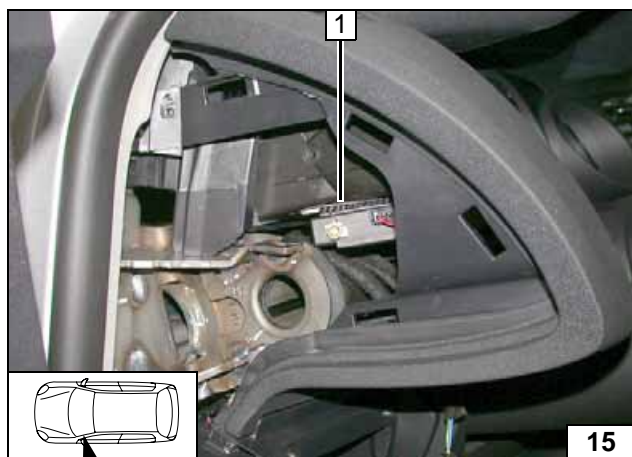
Vorwahuhr montieren



Peugeot 407

1 Vorwahuhr

Vorwahuhr montieren



Option Telestart

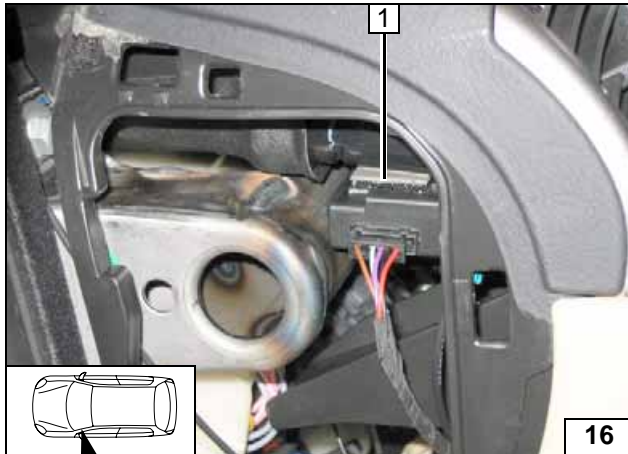
Citroen C5

Stecker (6-polig) vom Adapterkabelbaum am Empfänger 2 aufstecken!

1 Doppelseitiges Klebeband



Empfänger montieren



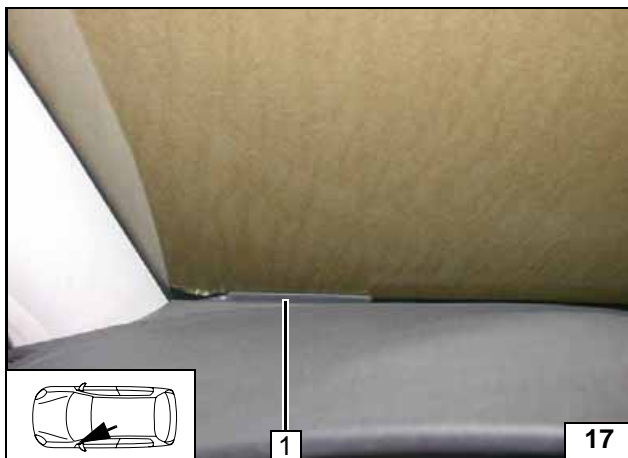
Peugeot 407

Stecker (6-polig) vom Adapterkabelbaum am Empfänger 2 aufstecken!

- 1 Doppelseitiges Klebeband



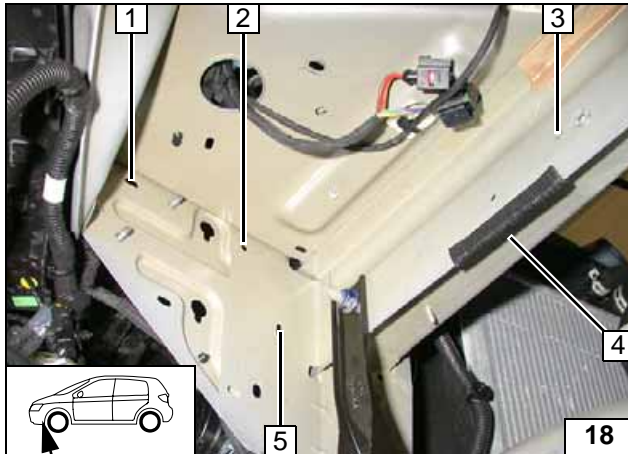
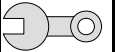
Empfänger montieren



Alle Fahrzeuge

- 1 Antenne

Antenne montieren



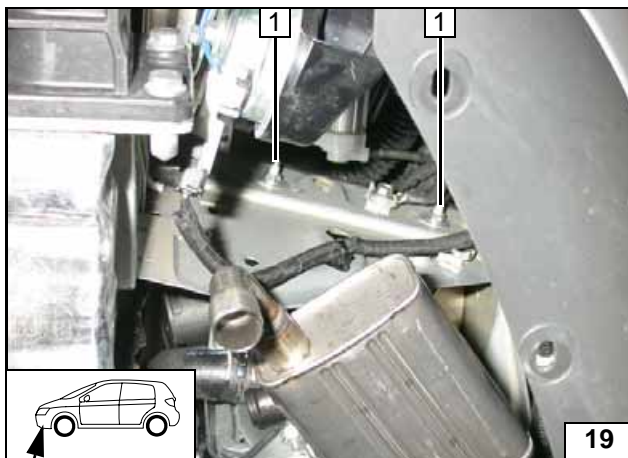
Einbauort vorbereiten

Stecker von Position 2 (wenn vorhanden) nach Position 5 versetzen!

- 1 Befestigungspunkt für Heizgerät (vorhandene Bohrungen)
- 2 Befestigungspunkt für Heizgerät (vorhandene Bohrungen)
- 3 Befestigungspunkt für Heizgerät (vorhandene Gewindebohrung, bzw. Stehbolzen)
- 4 Kantenschutz 100



Lochbild übertragen



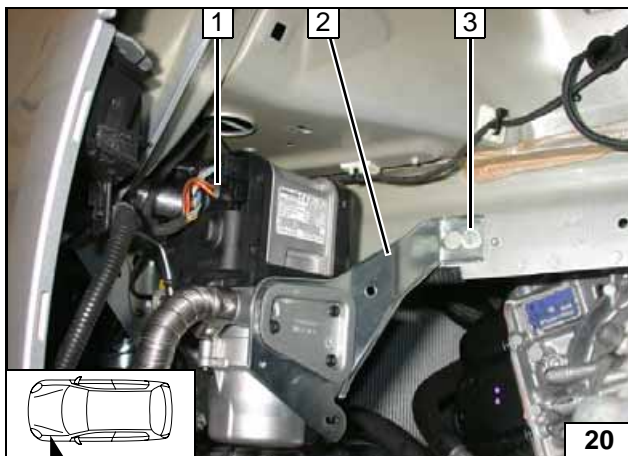
Heizgerät einbauen

Stehbolzen vom Halter in vorhandene Bohrungen einsetzen!

- 1 Karosseriescheibe, Bundmutter [je 2x], Stehbolzen



Heizgerät montieren



- 1 Kabelbaum Heizgerät aufstecken
- 2 Halter Heizgerät
- 3 Schraube M6x20, Federring, Karosseriescheibe, Gewindebohrung, bzw. Bundmutter an fzg.eigenen Stehbolzen

Halter montieren

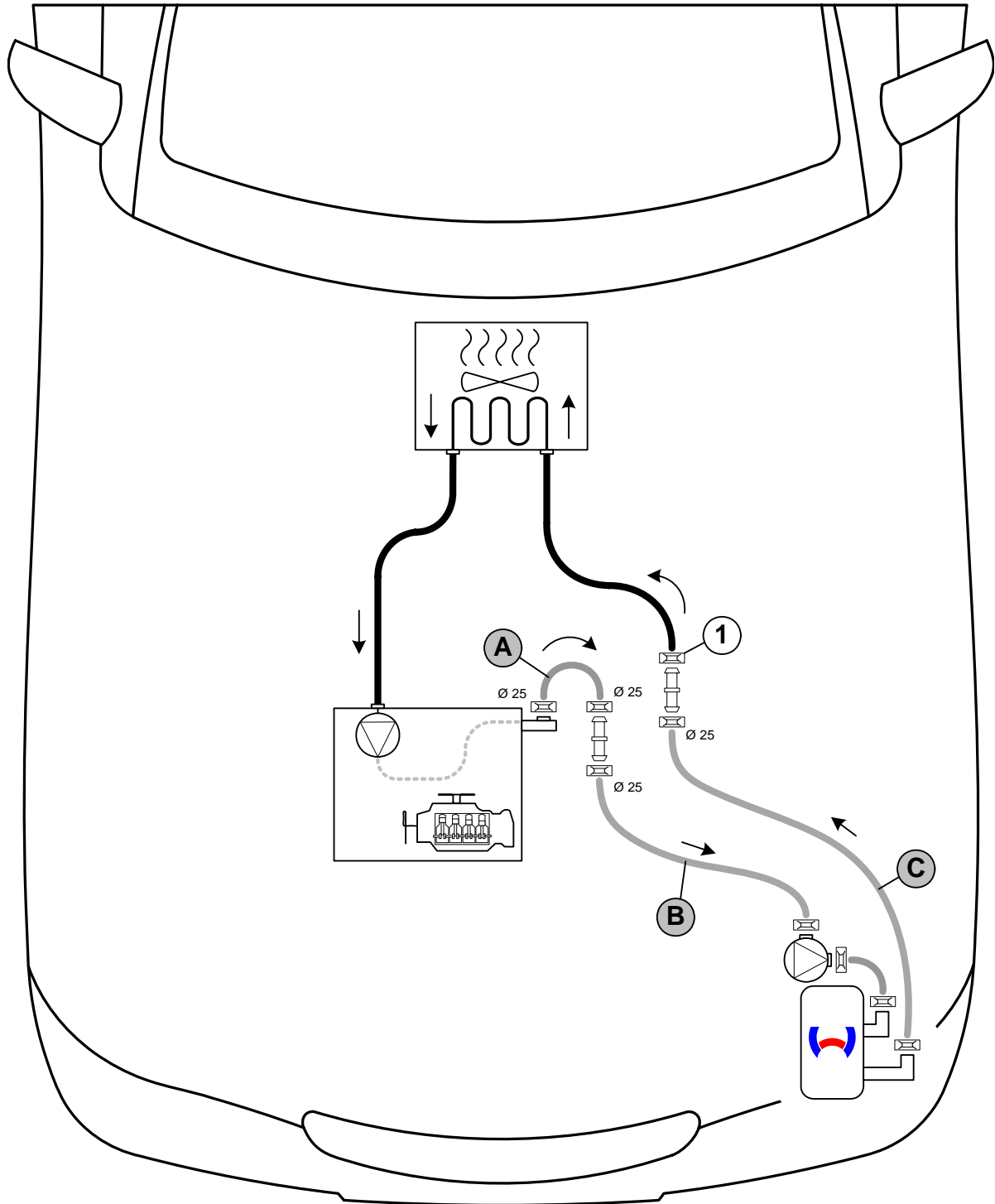


Kühlmittelkreislauf 1.8 / 2.0 B und 1.6 D

ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

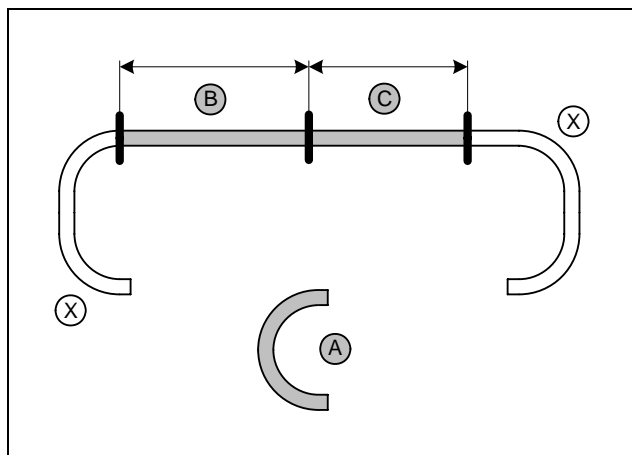
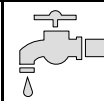
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema Schlauchverlegung

1 = Fzg.eigene Federbandschelle ! Nicht bezeichnete Federbandschellen = Ø 27!
 Alle Verbindungsrohre = Ø 18x18!





Abschnitt X entsorgen!
Schlauch A = 180°-Bogen 18x18

1.8l / 2.0l Benzin

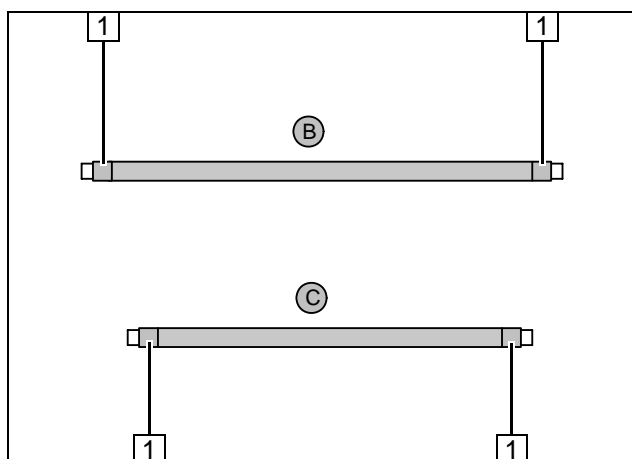
B = 780
C = 630

1.6l Diesel

B = 650
C = 470



**Schläuche
ablängen**

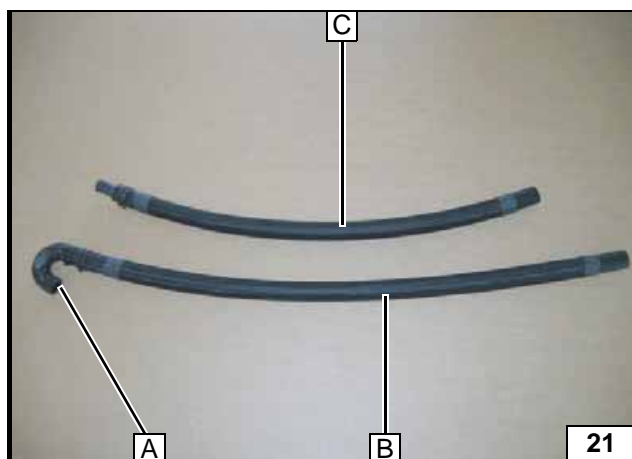


Flechtschutzschläuche auf Schlauch B und C aufschieben und ablängen.
Schrumpfschlauch zuschneiden.

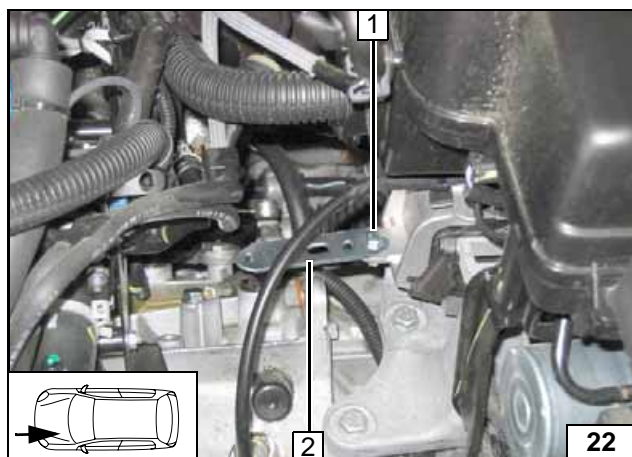
1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]



**Schläuche
vorbereiten**



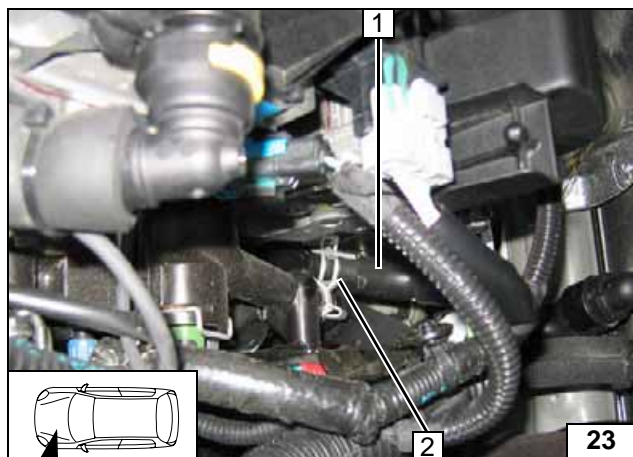
**Schläuche
vormontieren**



1.8l / 2.0l Benzin

1 Schraube M6x20, Motorlager, Bundmutter
2 Lochband

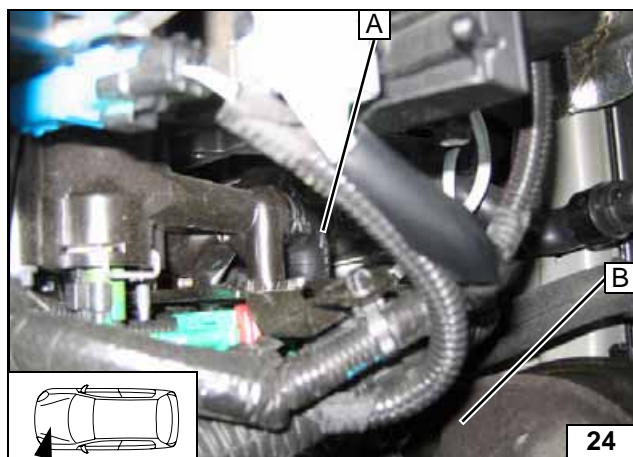
**Lochband
montieren**



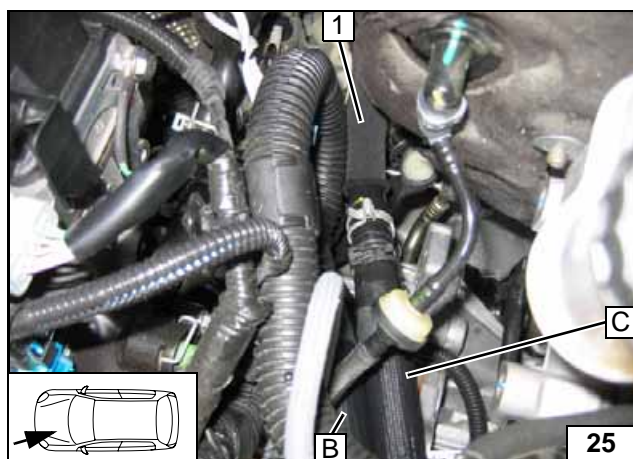
Schlauch 1 vom Motorausgang demontieren.
Federbandschelle 2 wird wieder benötigt!



Trennstelle

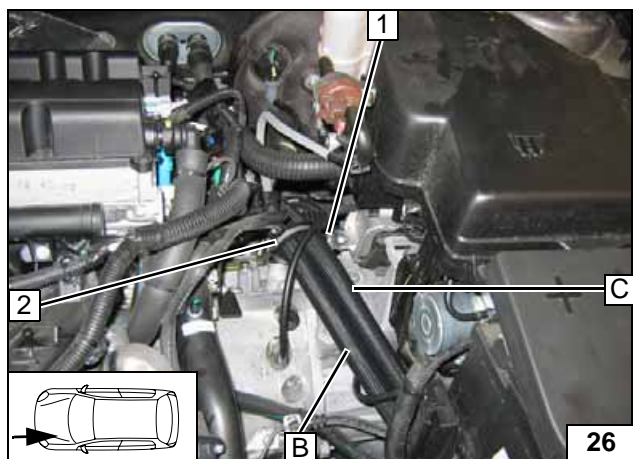


Anschluss
Motorausgang



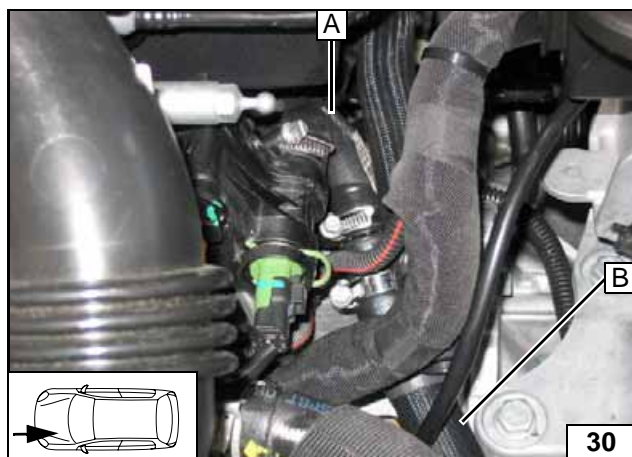
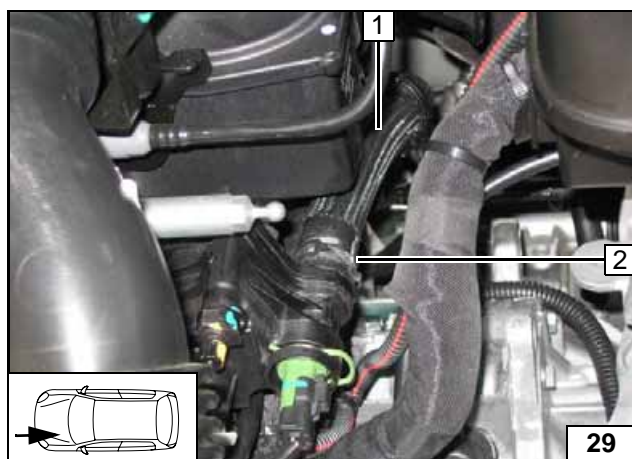
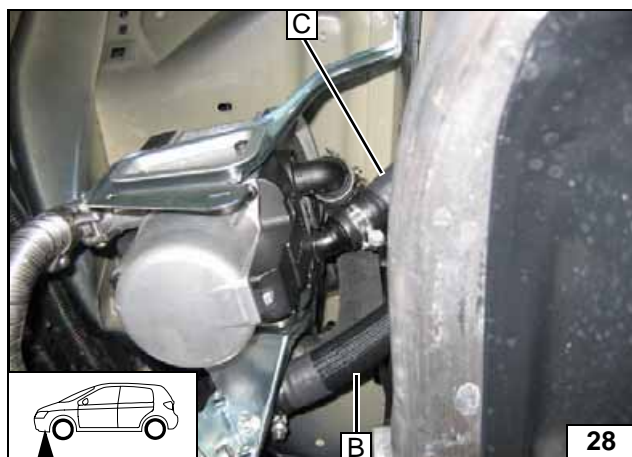
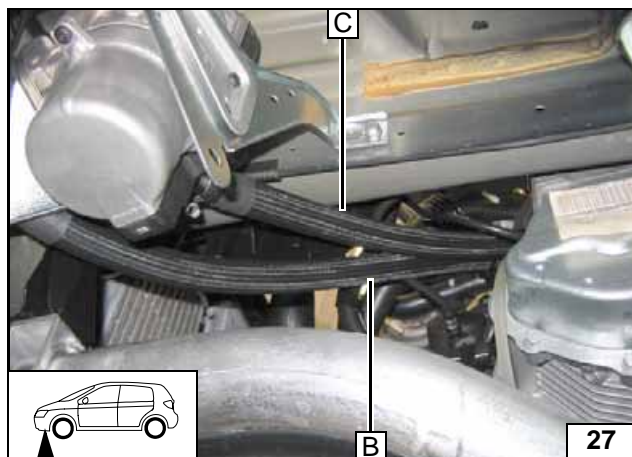
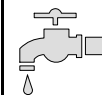
1 Schlauch Wärmetauschereingang

Anschluss
Wärmetauschereingang



1 Schraube M6x20, Bundmutter
2 Gummierte Rohrschelle Ø 48

Verlegung
Motorraum



Verlegung
Motorraum

Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Anschluss
Heizgerät

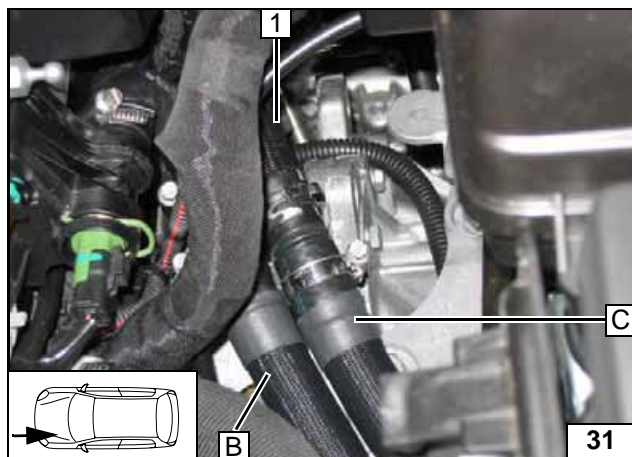
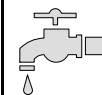
1.6l Diesel

Schlauch 1 vom Motorausgang demontieren.
Federbandschelle 2 wird wieder benötigt!



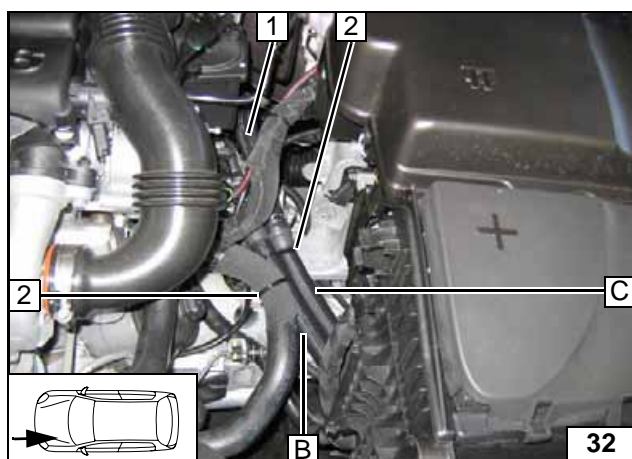
Trennstelle

Anschluss
Motorausgang



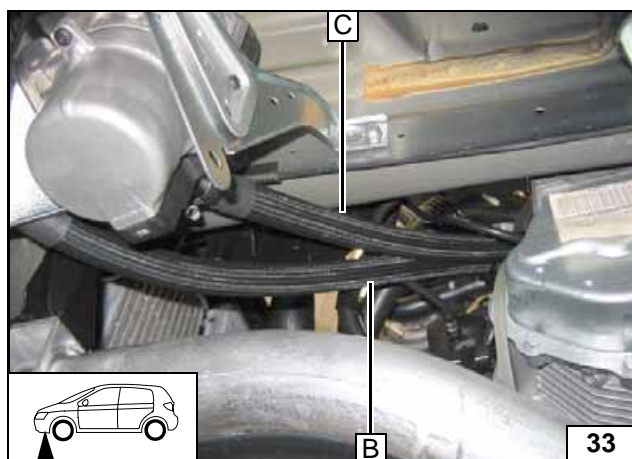
1 Schlauch Wärmetauschereingang

Anschluss
Wärmetau-
scherein-
gang

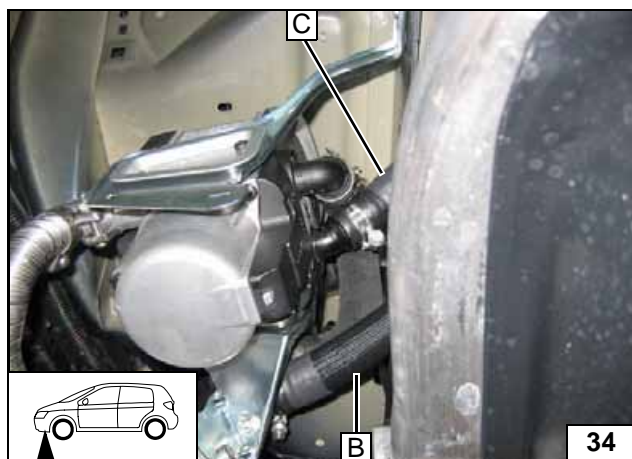


1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
2 Kabelbinder [2x]

Verlegung
Motorraum



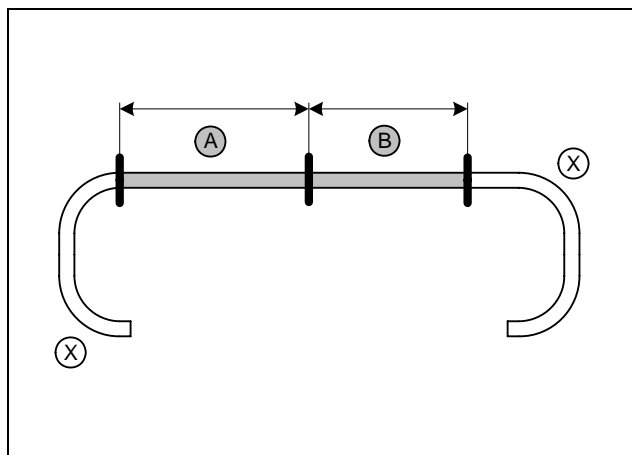
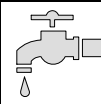
Verlegung
Motorraum



Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Anschluss
Heizgerät



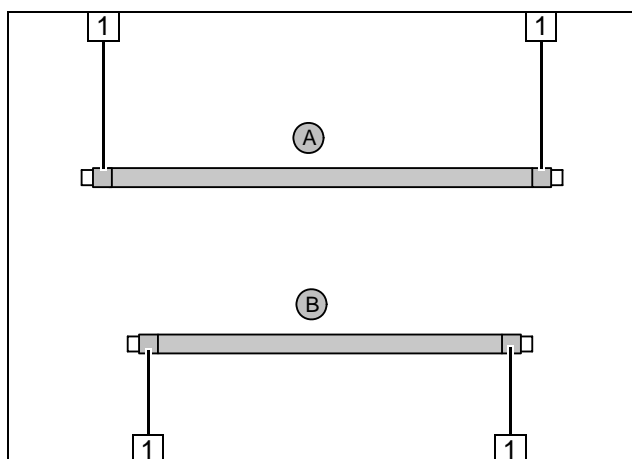
Abschnitt X entsorgen

A = 740

B = 640



Schläuche
ablängen

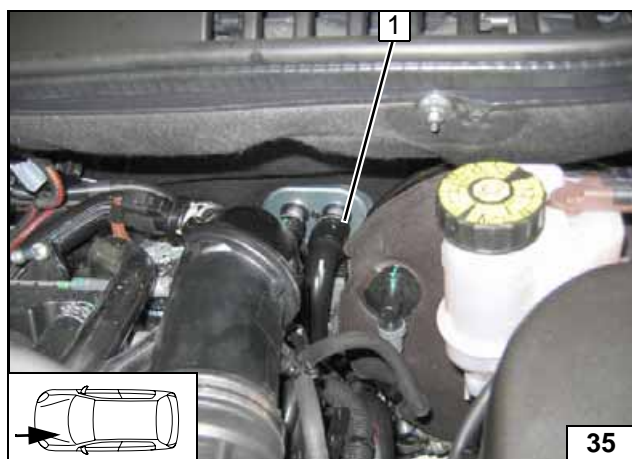


Flechtschutzschläuche auf Schlauch A und B aufschieben und ablängen. Schrumpfschlauch zuschneiden.

1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]



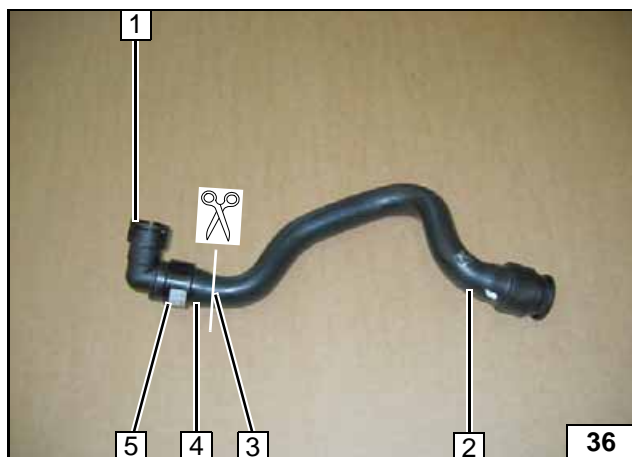
Schläuche
vorbereiten



Fzg.eigenen Schlauch 1 ausbauen! Flechtschutzschlauch entfernen und entsorgen!



Schlauch
ausbauen



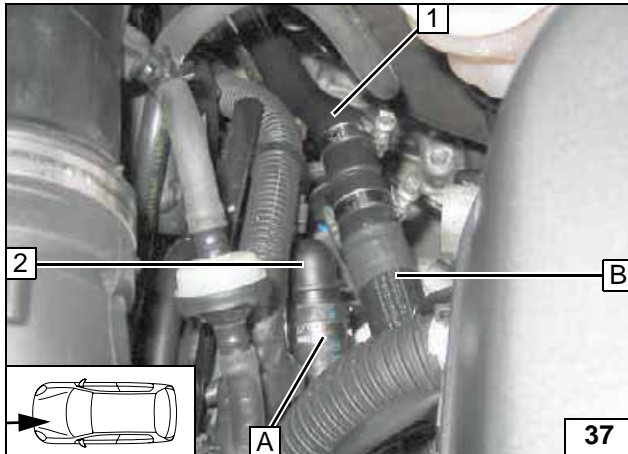
Kunststoffschelle 5 aufschneiden und Kupplung Motorausgang 1 demontieren. Kunststoffschelle und Schlauchstück 4 entsorgen. Kupplung auf Motorausgang um 180° verdreht aufstecken.

2 Schlauch Wärmetauschereingang

3 Trennstelle

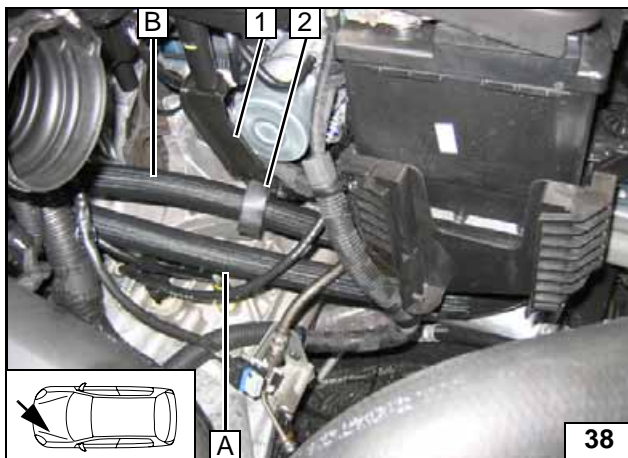


Schlauch
bearbeiten



1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
2 Kupplung Motorausgang um 180° verdreht

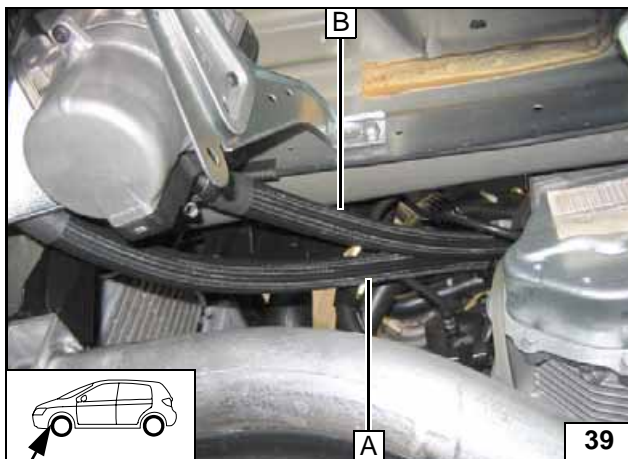
Anschluss
Motorausgang
und Wärmetauschereingang



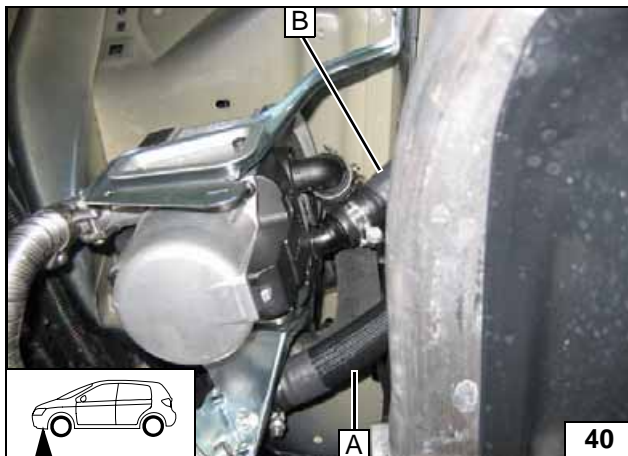
Profilgummi sw 2 mit Kabelbinder an Strebe 1 befestigen!



Verlegung
im Motorraum



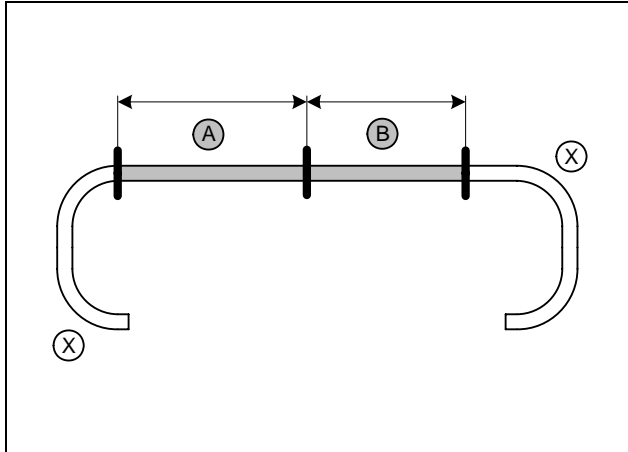
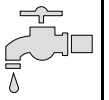
Verlegung
im Motorraum



Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Anschluss
Heizgerät

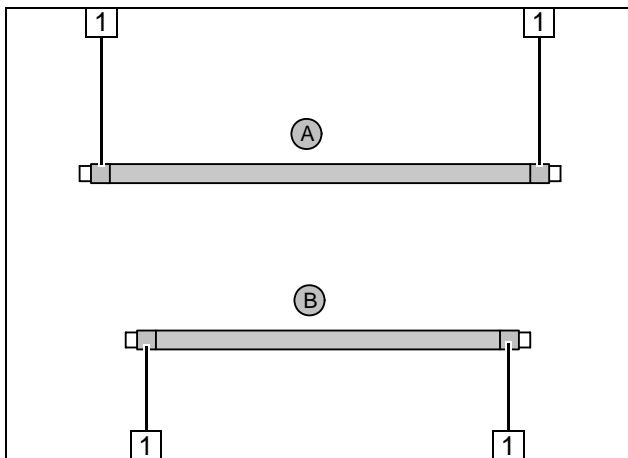


Abschnitt X entsorgen

A = 610
B = 610



Schläuche
ablängen

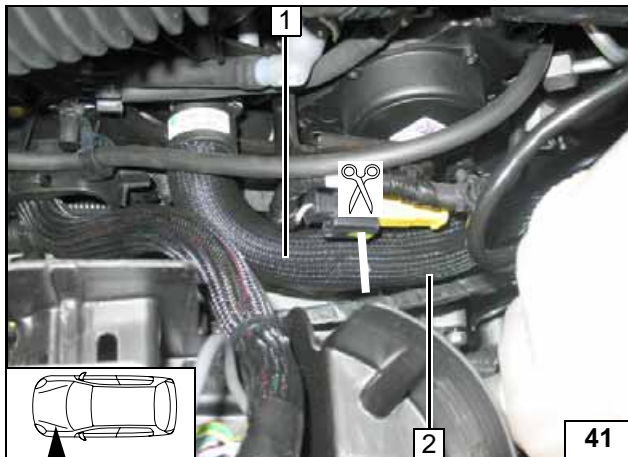


Flechtschutzschläuche auf Schlauch A und B
aufschieben und ablängen.
Schrumpfschlauch zuschneiden.

1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]



Schläuche
vorberei-
ten



1 Schlauchstück Motorausgang
2 Schlauchstück Wärmetauschereingang

Trennstelle

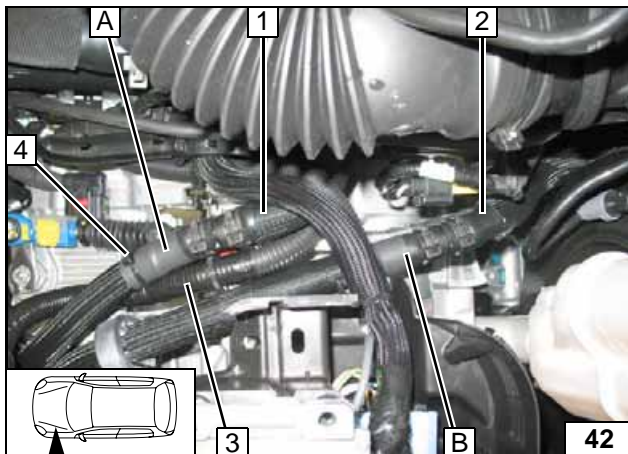


Abbildung zeigt Automatikgetriebe.
Kupplung Motorausgang 1 am Stutzen um
180° nach vorn gedreht!

2 Schlauch Wärmetauschereingang
3 Fzg.eigener Kabelbaum
4 Kabelbinder



Anschluss
Motoraus-
gang und
Wärmetau-
scherein-
gang

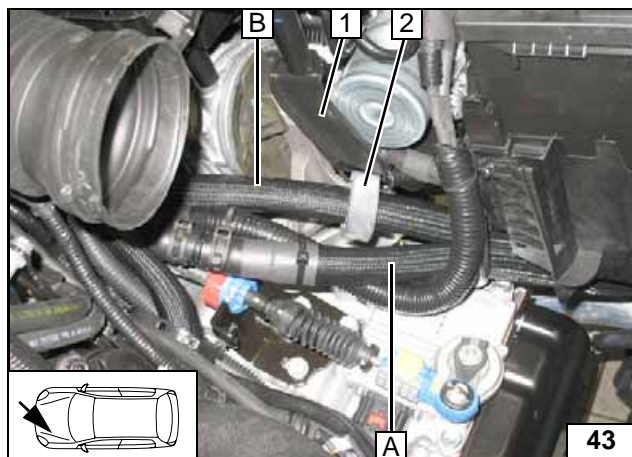
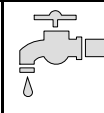


Abbildung zeigt Automatikgetriebe.
 Profilgummi sw 2 mit Kabelbinder an Strebe 1 befestigen!



Verlegung
 im Motor-
 raum

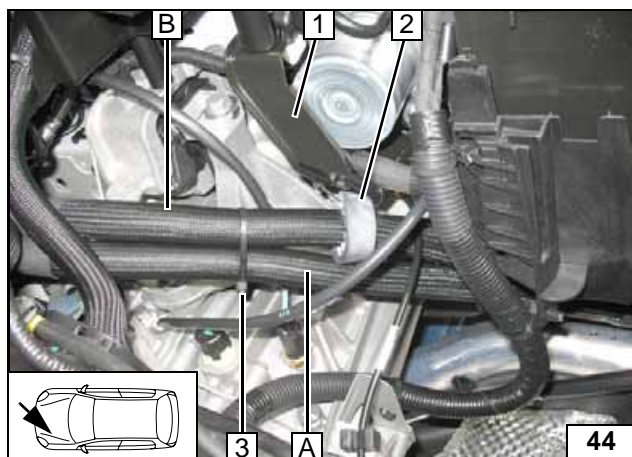
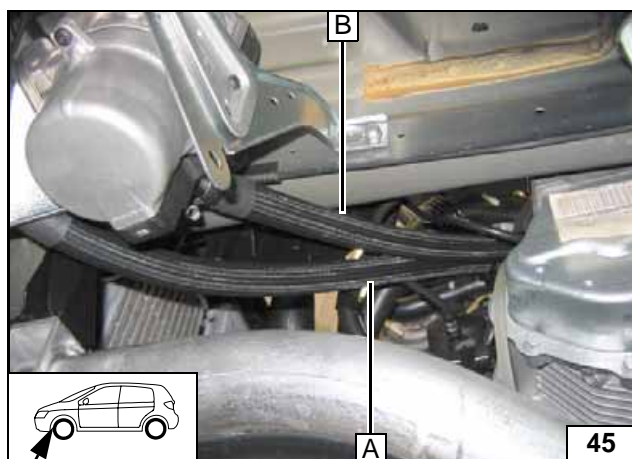


Abbildung zeigt Schaltgetriebe.
 Profilgummi sw 2 mit Kabelbinder an Strebe 1 befestigen!

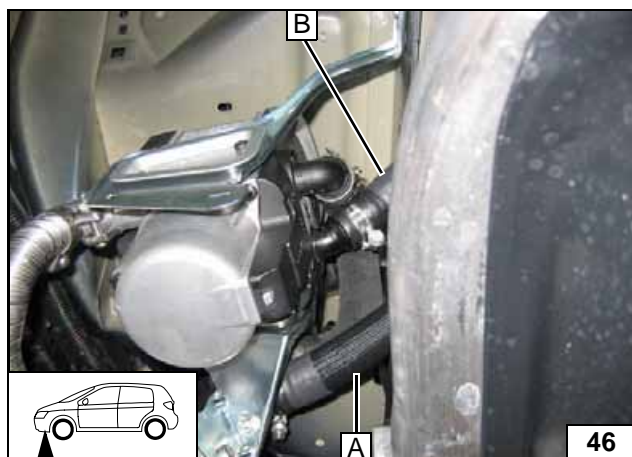


Verlegung
 im Motor-
 raum

3 Kabelbinder



Verlegung
 im Motor-
 raum



Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten
 Bauteilen achten!



Anschluss
 Heizgerät

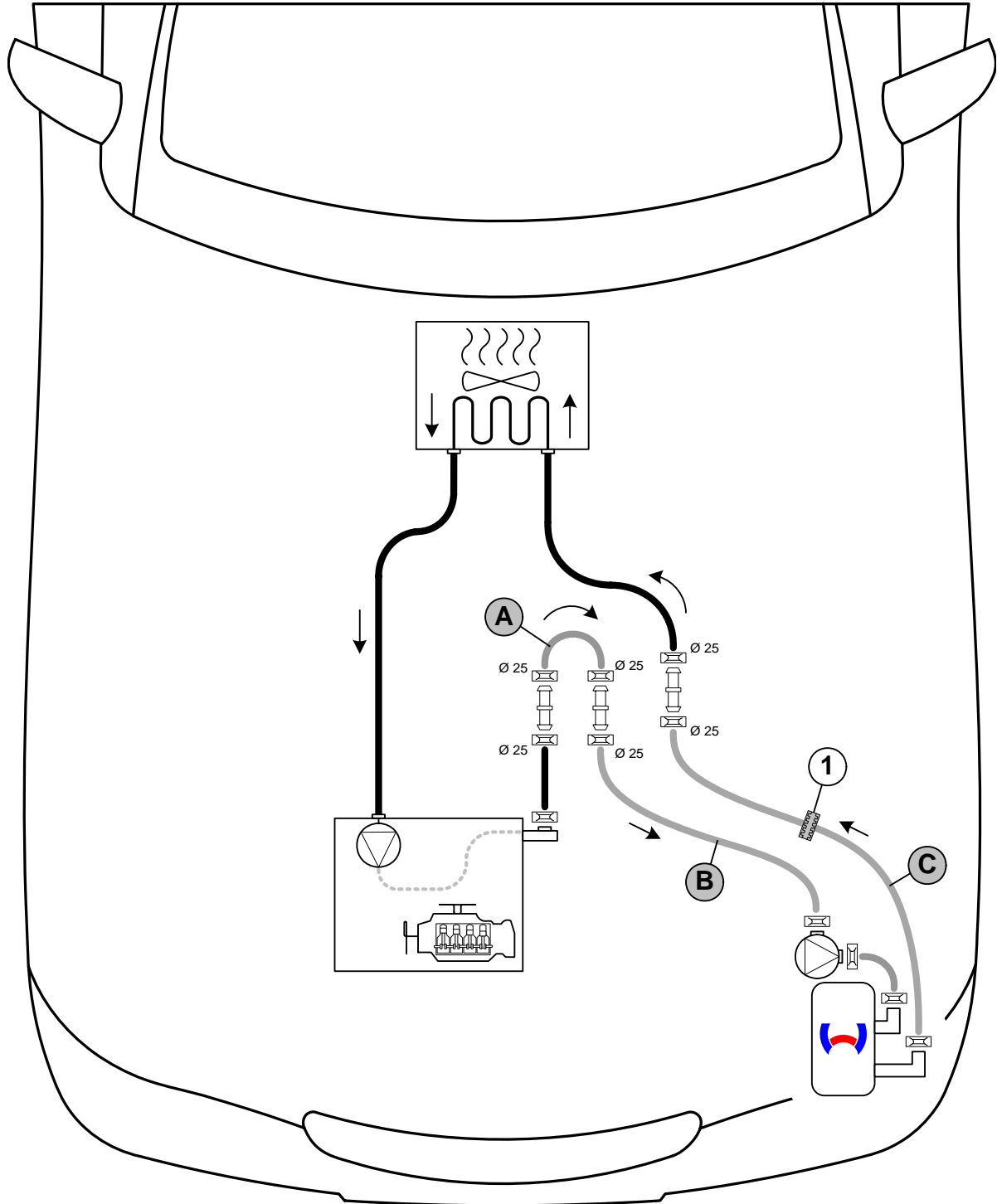


Kühlmittelkreislauf 1.6 B und 2.2 D

ACHTUNG!



Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:

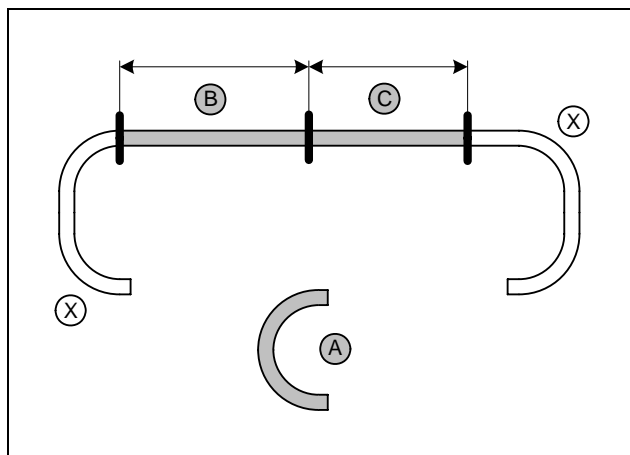
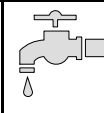


Schema Schlauchverlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 27!

Alle Verbindungsrohre  = Ø 18x18! 1 = Profilgummi  sw (nur bei 2.2l Diesel)!





Abschnitt X entsorgen!
Schlauch A = 180°-Bogen

1.6l Benzin

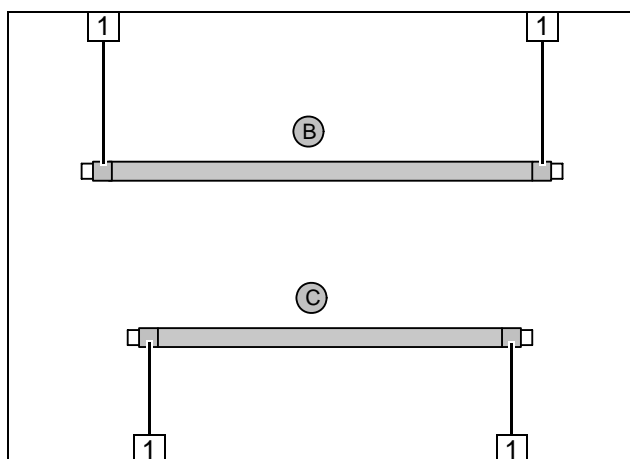
B = 890
C = 800

2.2l Diesel

B = 750
C = 630



**Schläuche
ablängen**

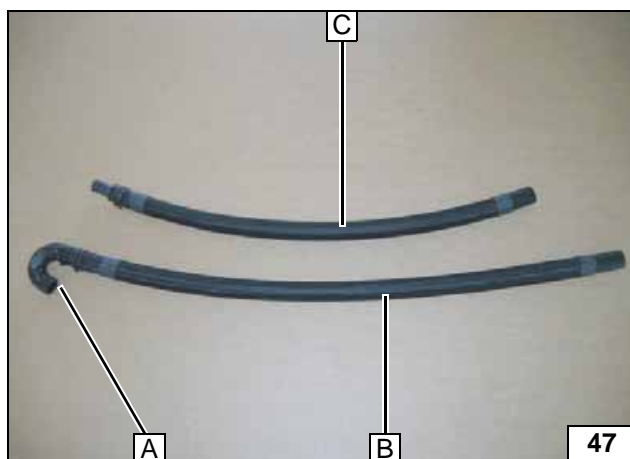


Flechtschutzschläuche auf Schlauch B und C aufschieben und ablängen.
Schrumpfschlauch zuschneiden.

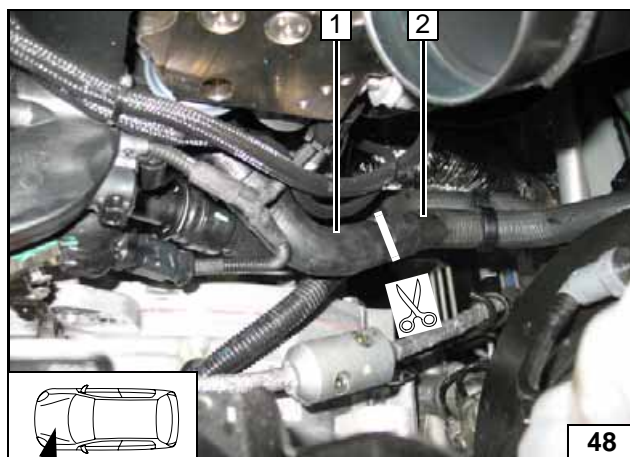
1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]



**Schläuche
vorbereiten**



**Schläuche
vormontieren**



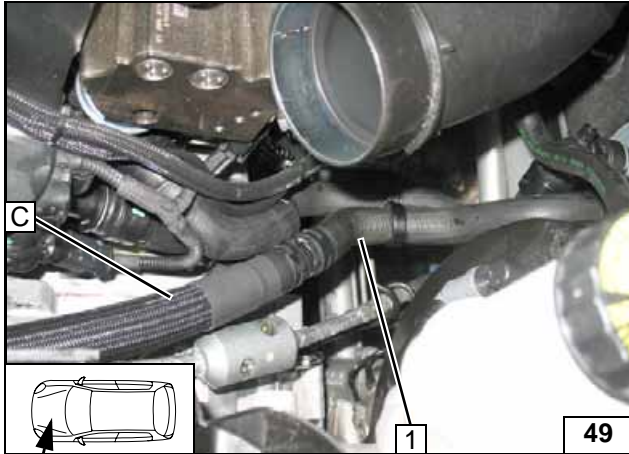
1.6l Benzin

Fzg.eigenen Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an der Markierung trennen!

1 Schlauchstück Motorausgang
2 Schlauchstück Wärmetauschereingang

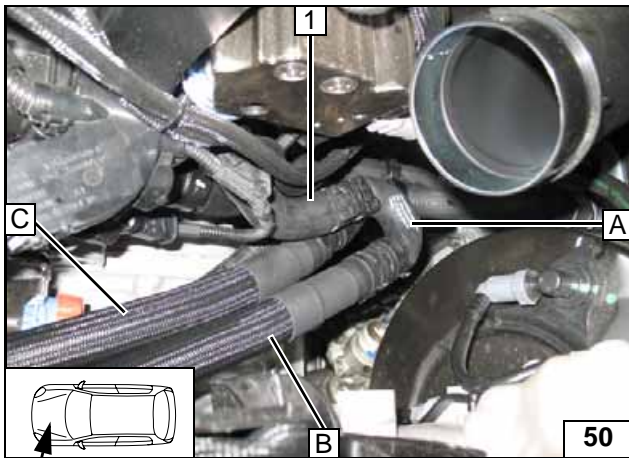


Trennstelle



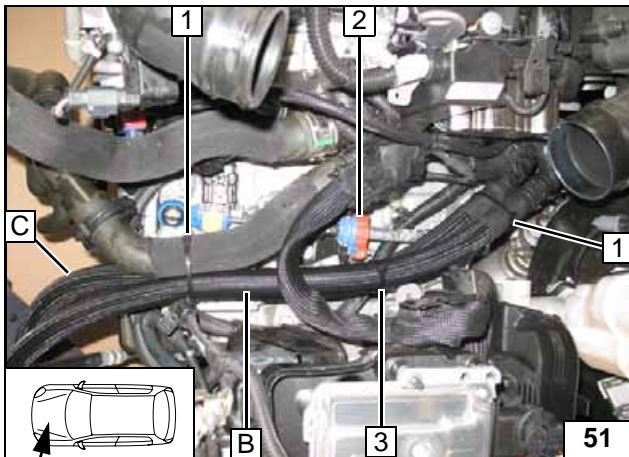
1 Schlauch Wärmetauschereingang

Anschluss
Wärmetau-
scherein-
gang



1 Schlauch Motorausgang

Anschluss
Motoraus-
gang

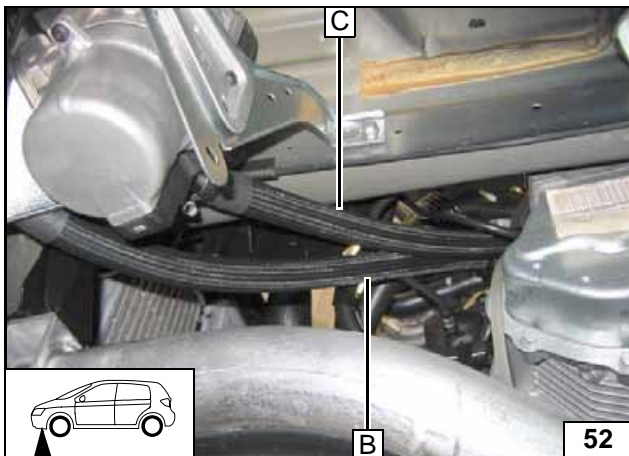


Kabelbinder an Position 3 an Halterung Seilzug und Schlauch B und C befestigen!

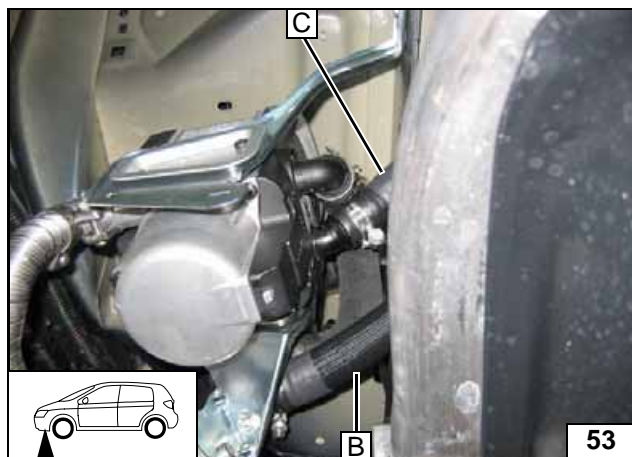


- 1 Kabelbinder [2x]
- 2 Halterung Seilzug

Verlegung
im Motor-
raum



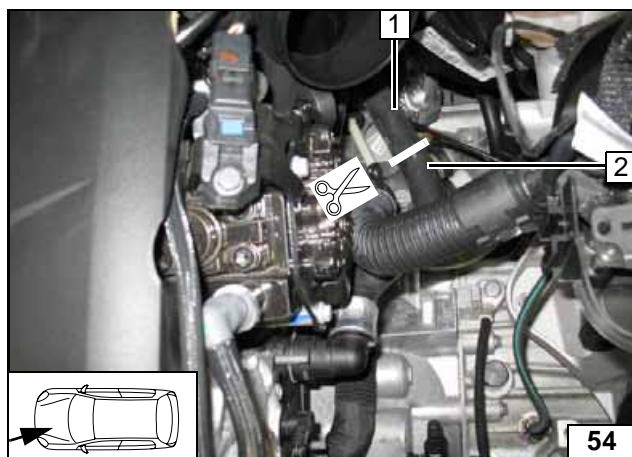
Verlegung
Motorraum



Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Anschluss Heizgerät



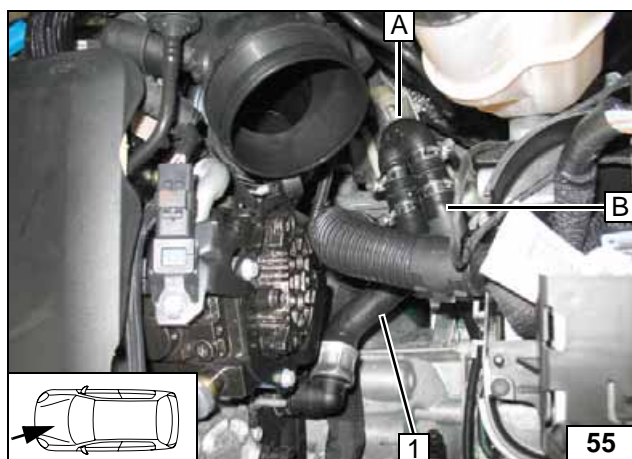
2.2l Diesel

Fzg.eigenen Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an der Markierung trennen!



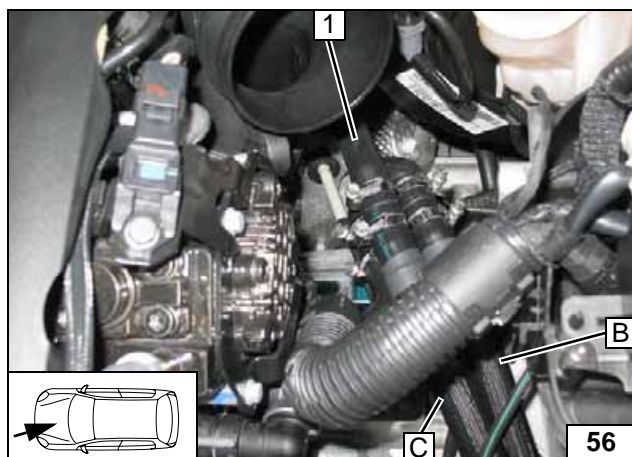
Trennstelle

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 2 Schlauchstück Motorausgang



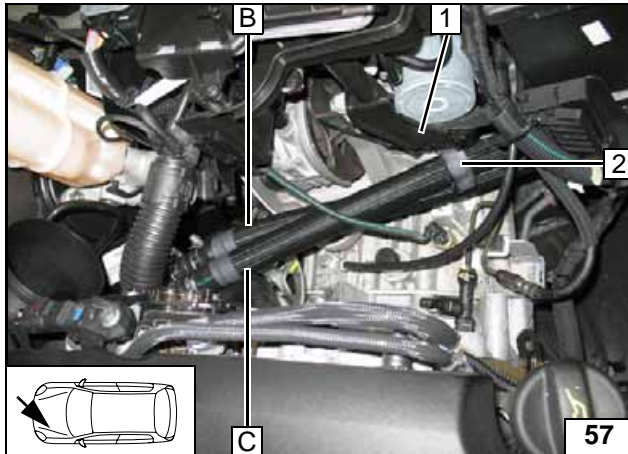
- 1 Schlauch Motorausgang

Anschluss Motorausgang



- 1 Schlauch Wärmetauschereingang

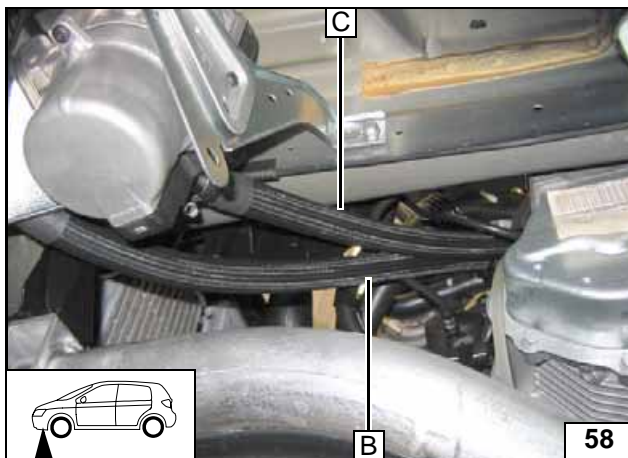
Anschluss Wärmetauschereingang



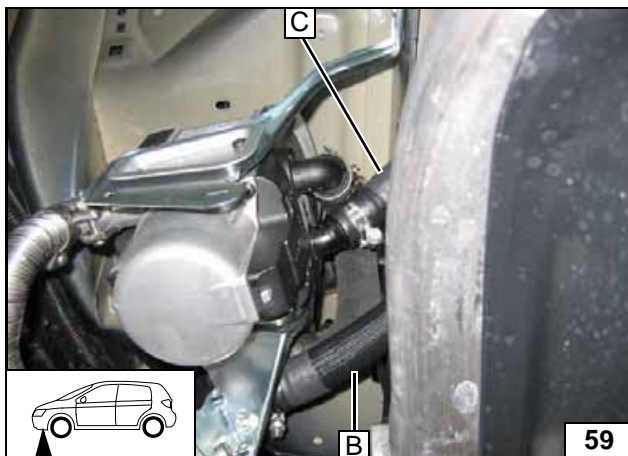
Profilgummi sw 2 mit Kabelbinder an Strebe 1 befestigen!



Verlegung im Motorraum



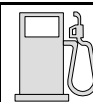
Verlegung Motorraum



Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Anschluss Heizgerät



Brennstoff

VORSICHT!

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

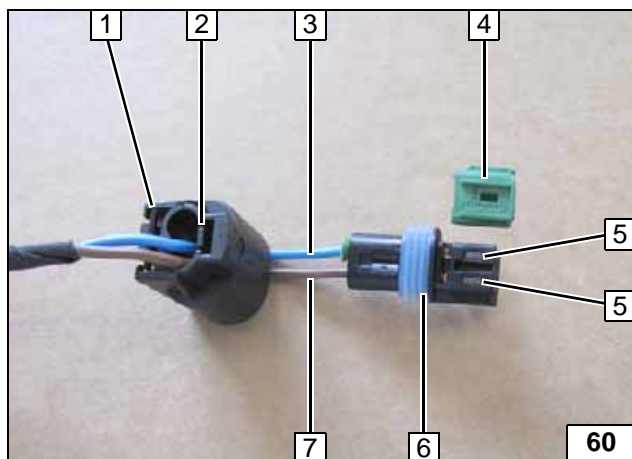
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!

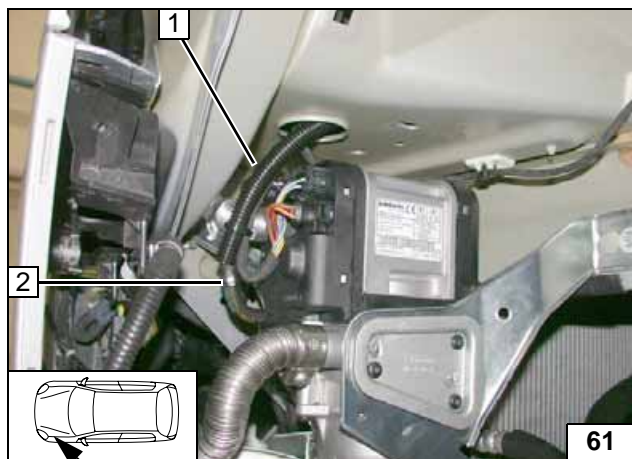
An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

ACHTUNG!

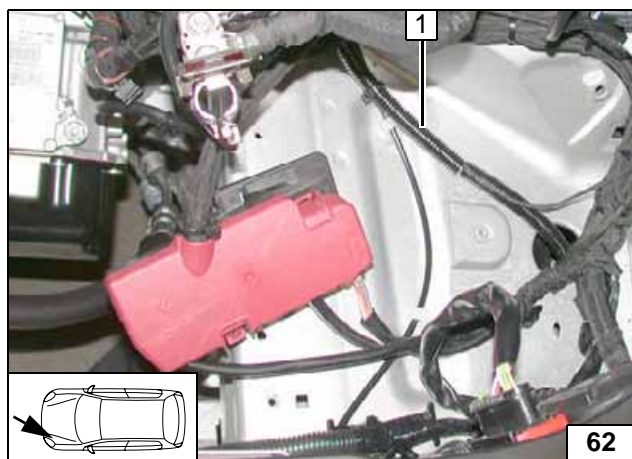
Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



Äußeres Steckergehäuse 1 durch Lösen der Verriegelung 2 vom Stecker Dosierpumpe 6 abziehen. Codierung 4 abziehen. Leitung bl 3 und Leitung br 7 aus Stecker Dosierpumpe 6 durch Lösen der Verriegelung 5 [2x] herausziehen. Werden später wieder eingesetzt. Pinbelegung ist nicht relevant!



1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
2 Caillauschelle Ø 10, 90°- Formschlauch



1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

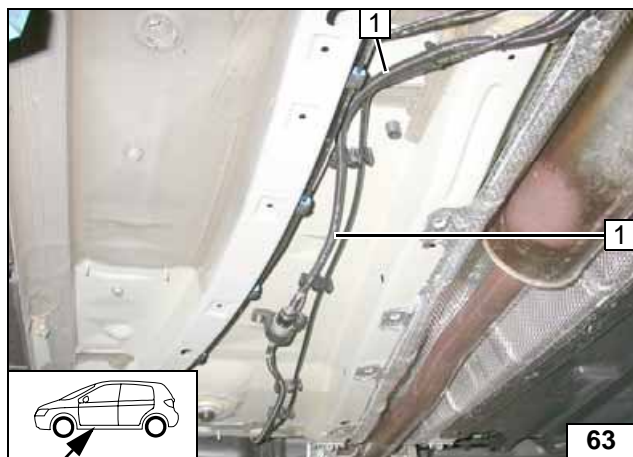
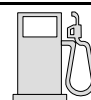


Leitungen herauslösen



Anschluss Heizgerät

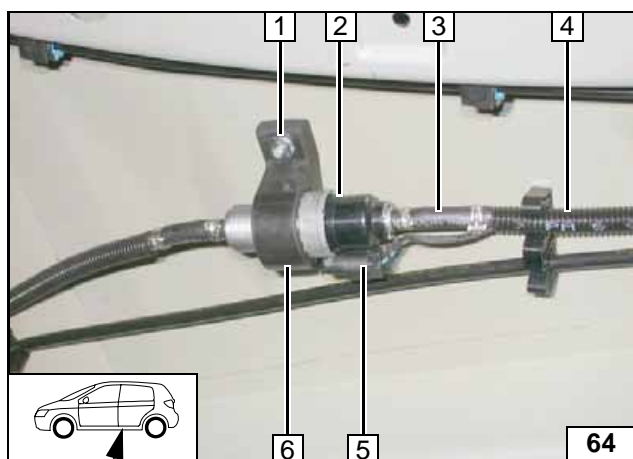
Leitung verlegen



Benzin

- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

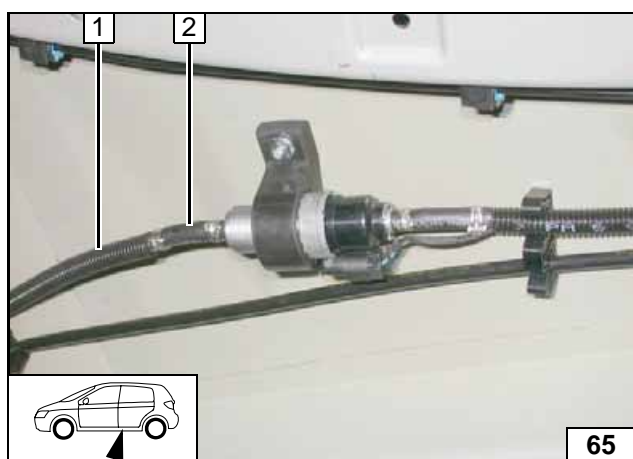
Leitung verlegen



- 1 Bundmutter an fzg.eigenen Stehbolzen
 2 Dosierpumpe
 3 Schlauchstück, Caillauschelle Ø 10 [2x]
 4 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
 5 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker montiert
 6 Halterung Dosierpumpe

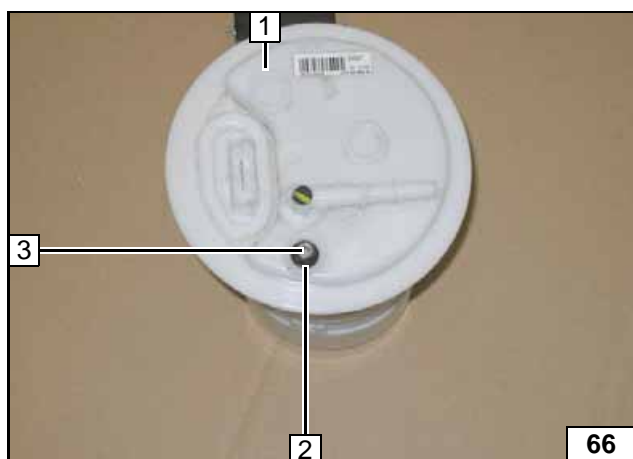


Dosierpumpe montieren



- 1 Brennstoffleitung in Wellrohr
 2 Schlauchstück, Caillauschelle Ø 10 [2x]

Anschluss Dosierpumpe



Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen!

- 2 Bundmutter
 3 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6



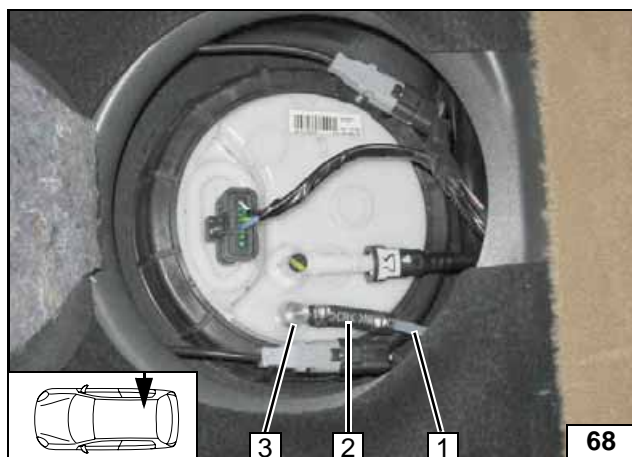
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone ablängen und einsetzen!



Tankentnehmer einsetzen

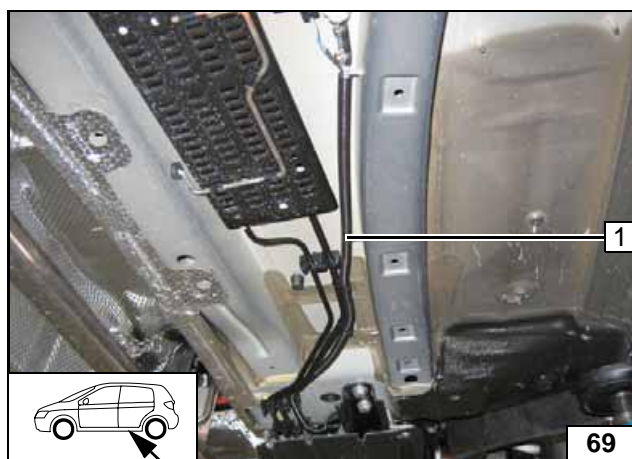


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!
Tankarmatur gemäß Herstellerangaben einbauen!



Brennstoffleitung anschließen

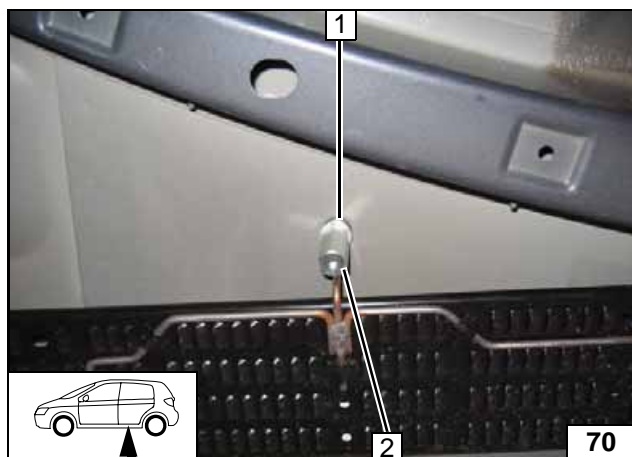
- 1 Brennstoffleitung
- 2 Schlauchstück, Caillauschelle Ø 10 [2x]
- 3 Tankentnehmer



Diesel

- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

Leitungen verlegen

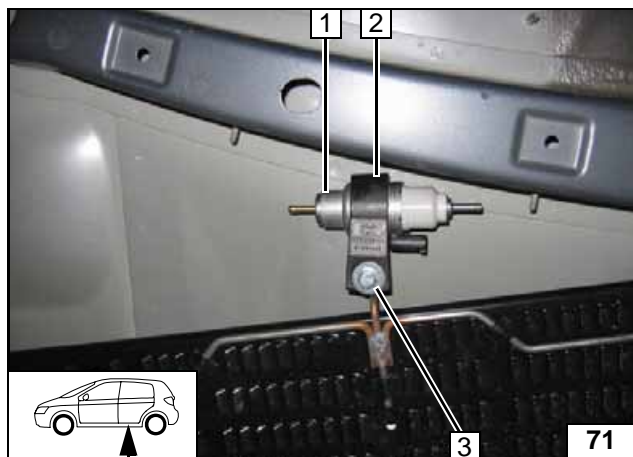


Fzg.eigene Mutter an Position 1 entfernen und entsorgen!



- 2 Karosseriescheibe, Distanzmutter 30

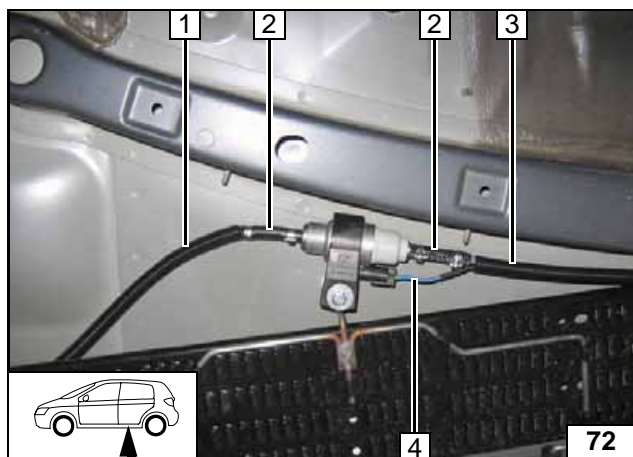
Dosierpumpe montieren



- 1 Dosierpumpe
- 2 Halterung Dosierpumpe
- 3 Schraube M6x25, Karosseriescheibe

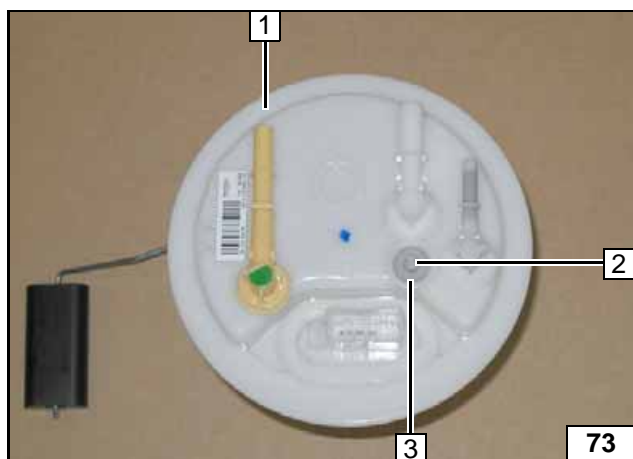


Dosierpumpe montieren



- 1 Brennstoffleitung in Wellrohr
- 2 Schlauchstück [2x], Caillauschelle Ø 10 [4x]
- 3 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
- 4 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker montiert

Anschluss Dosierpumpe

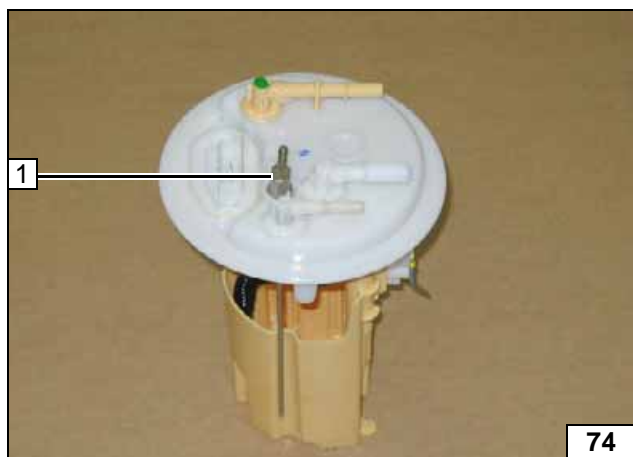


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen!

- 2 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6
- 3 Karosseriescheibe Ø 5



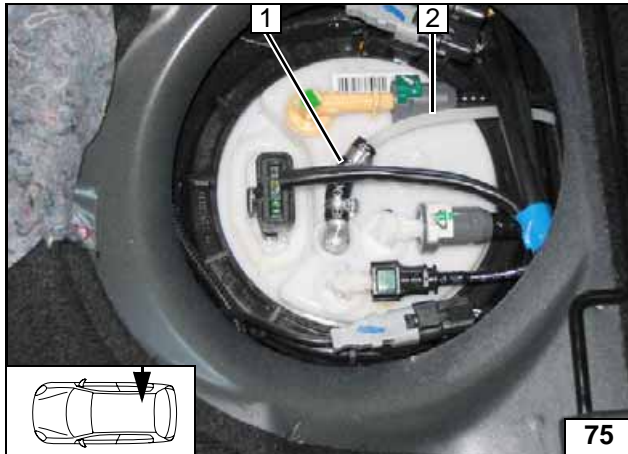
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen, ablängen und einsetzen!



Tankentnehmer einsetzen

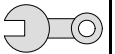


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!
Tankarmatur gemäß Herstellerangaben einbauen!

- 1 Schlauchstück, Caillauschelle Ø 10 [2x]
- 2 Brennstoffleitung



**Brennstoff-
leitung an-
schließen**

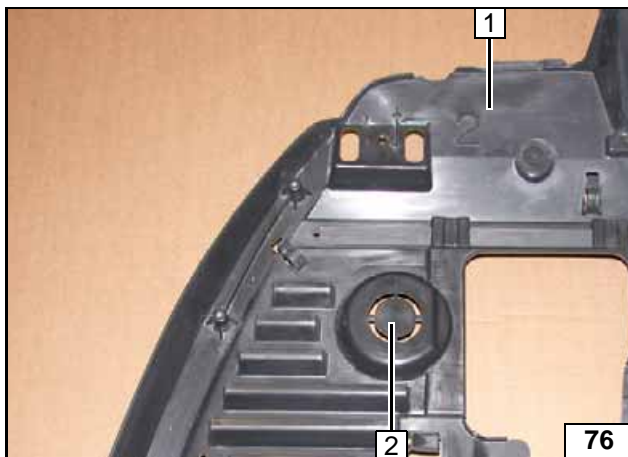


Abschließende Arbeiten

ACHTUNG!

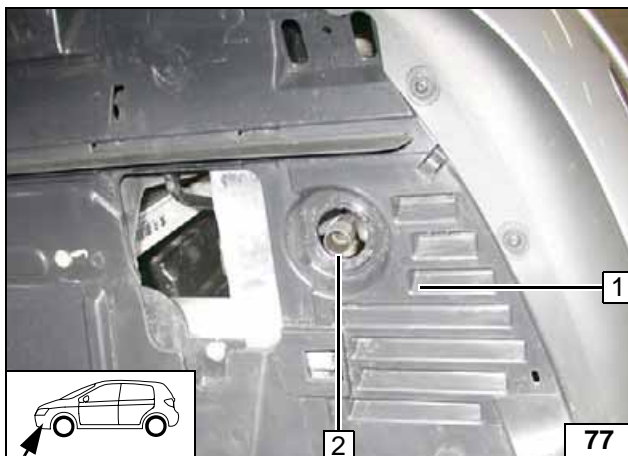
Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.

- Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- Vorwähluhr einstellen, Telestarter anlernen
- BSI gemäß Herstellerangaben auf „Fremdheizung (Zusatzheizung)“ codieren
- Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung



- 1 Unterfahrerschutz
- 2 Abgasaustritt an der Perforation ausschneiden

Unterfahr-
schutz
ausschnei-
den



Unterfahrerschutz 1 montieren (Abgasendstück mittig in Aussparung)!

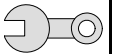
- 2 Abgasendstück



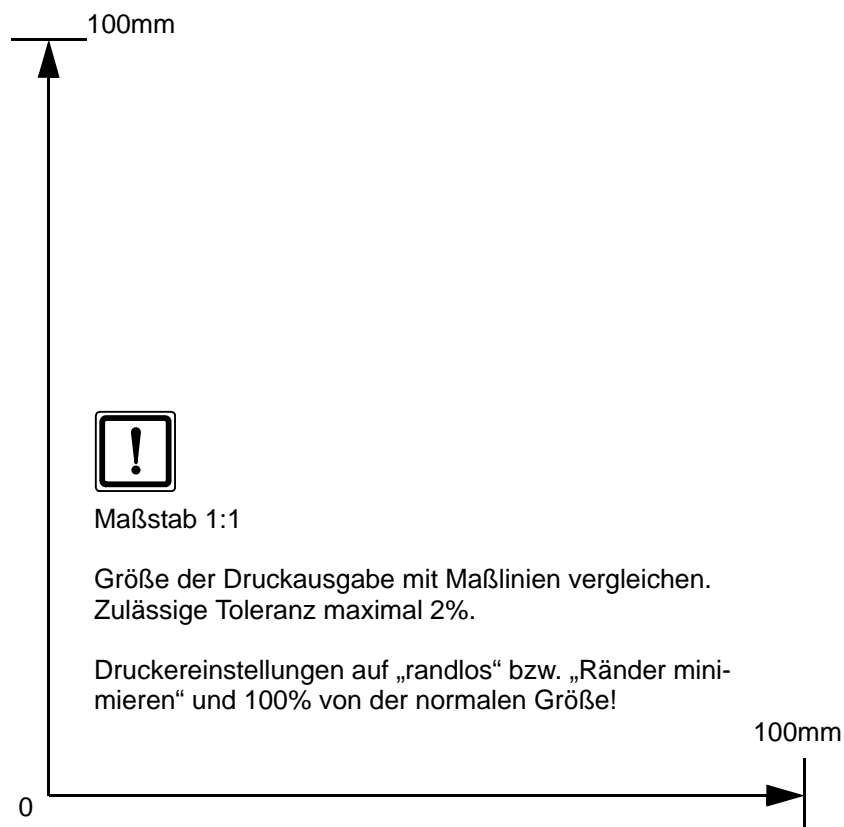
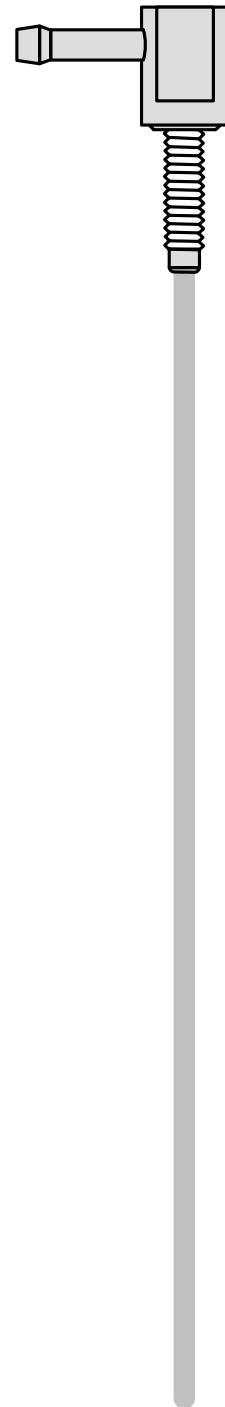
Unterfahr-
schutz
montieren

Webasto
Feel the drive

Webasto AG
Postfach 80
D-82132 Stockdorf / Germany
National Hotline: 01805 93 22 78
(14 Cent aus dem deutschen Festnetz)
Hotfax: 0395 5592 353
Hotmail: hotline@webasto.de
<http://www.webasto.de>



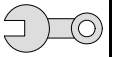
Schablone Tankentnehmer Benzin



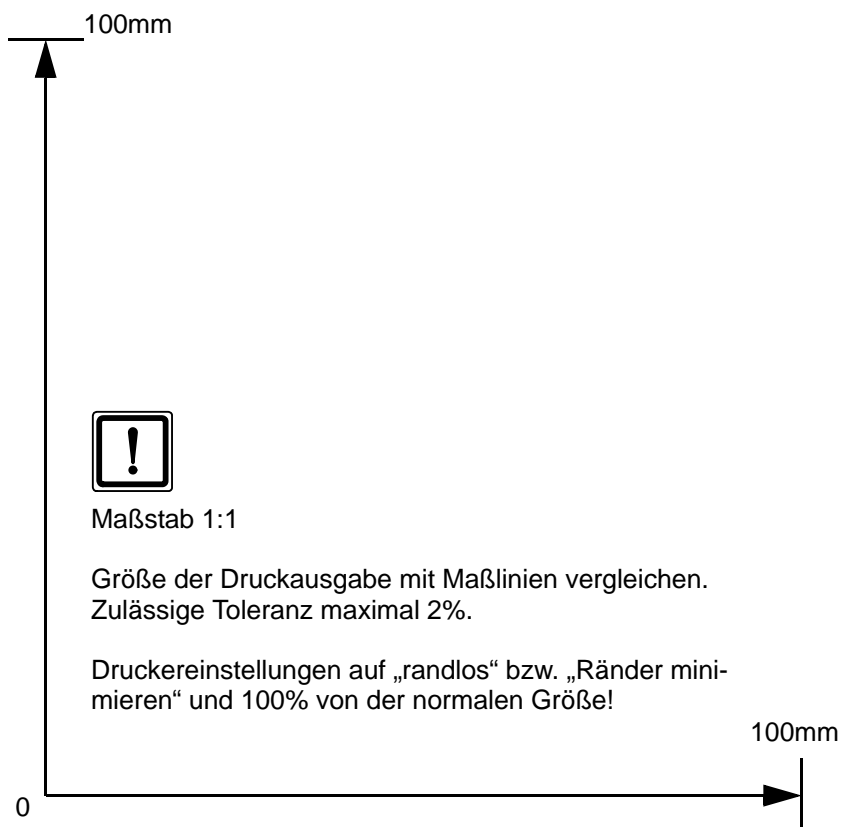
Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder minimieren“ und 100% von der normalen Größe!



Schablone Tankentnehmer Diesel



Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder minimieren“ und 100% von der normalen Größe!

Bedienungshinweise für den Endkunden

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Es sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.

